



AKTIVE

21. Jahrgang

Nr. 3/2015

Oktober 2015



Frauen- und Töchterriege

Kaltbrunner

Turnzytig



**MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN**



100 Jahre

Turnverein Kaltbrunn



**Mädchen- und
Jugendriege**

www.stvkaltbrunn.ch



Gesundheit durch Bewegung

Physiotherapie & Fitness-Center

Wir bieten Ihnen auch:

**Everdance
Hip Hop
Bodyforming
Zumba®
Jazz-Dance
Pilates
Dance for Kids
Tae Bo®
Step-Circuit**

Gewerbezentrum Wilen - Fabrikstrasse 2 - 8722 Kaltbrunn
Tel.: 055 283 4750 - info@physiovital.ch - www.physiovital.ch

TURNERCHRÄNZLI KALTBRUNN

nachts 

verwachts

16. Oktober 20:00 Uhr

17. Oktober 13:30 Uhr

17. Oktober 20:00 Uhr



unsere Einkaufsliste:

- | | | | |
|--------------------------|-------------------|--|--------------------|
| <input type="checkbox"/> | Bäckerei | Diana & Patrick Lendi | VaKi-Turnen |
| <input type="checkbox"/> | Metzgerei | Jugi klein & Männerriege ältere
Marc Jud & Patrick Lendi | |
| <input type="checkbox"/> | Buchladen | Getu klein & Getu Kids
Nicole Rüegg, Diana Lendi, Ursi Müller & Adi Scherzinger | |
| <input type="checkbox"/> | Musik-Shop | Mädchenriege klein & gross
Katja Bernet, Janine von Aarburg & Daniela Eberhard | |

Kleine Pause

- | | | | |
|--------------------------|----------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> | Kino „Rio“ | Getu Mädchen & Knaben
Nicole Rüegg, Ramona Helbling, Steffi Zahner & Ralph Jud | |
| <input type="checkbox"/> | Spielwarenabteilung | Jugi mittel & gross
Urs & Guido Steiner | |
| <input type="checkbox"/> | Beauty Salon | Mädchenriege mittel
Silvia Brunner | |
| <input type="checkbox"/> | Fitnessstudio | Töchterriege
Vanessa Bossi, Sina Landolt & Nicole Cavicchiolo | |

grosse Pause

- | | | | |
|--------------------------|---------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> | Spedition | Aktivriege
Adrian Scherzinger | |
| <input type="checkbox"/> | Zoohandlung | Töchterriege
Ramona Helbling & Sonja Schnyder | |
| <input type="checkbox"/> | Bettwarenabteilung | Frauen 2
Susi Schneider & Martha Keller | |
| <input type="checkbox"/> | Landhausmode | Frauen 1 & Männerriege
Irene Jud & Toni Müller | |
| <input type="checkbox"/> | Parfümerie | Mixed
Ralph Jud & Nicole Rüegg | |
| <input type="checkbox"/> | Putzequipe | Damenriege
Priska Landolt & Iris Danuser | |

Eintritt

Abendvorstellung:

15.- Fr.

Nachmittagsvorstellung:

Erwachsene: 7.- Fr.

Kinder: 2.- Fr.

feine

Nachessen

ab 18:30 Uhr

Platzreservation

ab 15. September bei

Theres Zahner

unter 055 283 38 28

oder unter

www.stvkaltbrunn.ch

grosse

Tombola

Shopping-
Gutscheinbox
zu gewinnen

Tanzmusik

Freitag & Samstag

Abend mit

Duo Charly Fuchs

Kaffeestubä

&

Arenabar

Turnerchränzli verspricht Action und tolle Unterhaltung!

Am Freitag, 16. Oktober und Samstag, 17. Oktober findet das Turnerchränzli des STV Kaltbrunn unter dem Motto «nachts – verwachts» statt. Die Ausgabe 2015 spielt sich in der Kupfenarena, oder genauer gesagt im Shoppingcenter des Kupfentreff, ab. Auch dieses Jahr setzt ein motiviertes OK- und Regieteam alles daran, den zahlreichen Besuchern beste Unterhaltung im Kupfentreff zu bieten. Das Führungsteam mit Marion Schnyder, Iris Danuser und Priska Landolt darf dabei auf erfahrene und auch neue, mit tollen Ideen aufwartenden Turner, zählen. Die 14 Artikel aufweisende «Einkaufsliste» verspricht Spannung pur und lässt den Leiterinnen und Leitern viel Spielraum offen ... Und dass das Shoppen von einer Abteilung in die andere definitiv nicht langweilig wird, dafür sorgen bewährte und auch neue Laienschauspieler aus den verschiedenen Turnriegen.

Tombola: Shopping-Gutscheinbox im Wert von Fr. 400.– zu gewinnen

Schon seit vielen Jahren genießt die Tombola des STV Kaltbrunn einen ausgezeichneten Ruf. Auch dieses Mal lohnt sich ein kräftiges Zugreifen beim Löslikauf ganz besonders, denn auch die sogenannten «Nieten» haben es in sich. Mit etwas Glück können Sie an beiden Abenden je eine Shoppingbox im Wert von Fr. 400.– gewinnen. An der Nachmittagsvorstellung winkt zudem ein Kinder-velo als Hauptpreis!

Beste Unterhaltung ist auch nach dem Programm angesagt. An beiden Abenden spielt das mit einem vielseitigen Repertoire auf-

wartende Duo Charly und Sandro Fuchs zum Tanz, mitschunkeln und mitsingen auf.



Kulinarische Höhepunkte bereits ab 18.30 Uhr!

Auch dieses Jahr bietet der STV Kaltbrunn eine gemütliche Kaffeestube mit verführerischen Süßigkeiten an. Die traditionelle Bar im Foyer wird dieses Jahr dem Thema angepasst und verwandelt sich in eine Arenabar. Als kulinarische Höhepunkt aus dem reichhaltigen Angebot dürfen zweifellos der Turnerspiess und der spezielle «Burger» bezeichnet werden. Diese und weitere Speisen werden von der vereinseigenen Küchen-Crew bereits ab 18.30 Uhr zubereitet, damit Sie beim «Shoppen» die abwechslungsreiche und spannende «Einkaufsliste» bestens gestärkt geniessen können.

Wie gewohnt können Sie sich Ihren Platz für die beiden Abendvorstellungen bereits im Vorverkauf gratis reservieren lassen. Platzreservierungen nimmt ab **15. September Theres Zahner** unter Tel. **055 283 38 28** oder online unter www.stvkaltbrunn.ch gerne entgegen. Kommen Sie aber trotzdem frühzeitig, um den «Shoppingstart» nicht zu verpassen!

Güsch Scherzinger

Editorial

Liebe Leserinnen

Liebe Leser

«Chasch nöd no es Foti mache vo dä Sonja?», fragte mich jemand am Leichtathletikfinal in St. Gallen. Ich wusste in diesem Moment nicht gleich, von wem ich da jetzt ein Bild schiessen sollte. Denn dieser Name war gar nicht vertreten unter den Finalistinnen der JUKO Kaltbrunn. Etwas verunsichert erkundigte ich mich dann, wer denn jetzt genau gemeint sei. «Dort drüben, die blonde Frau.» Jetzt hatte ich sie auch erkannt. Gemeint war die ehemalige Spitzenskiläuferin Sonja Nef, welche ihre Tochter an den Wettkampf begleitete. Etwas peinlich war es mir aber doch, denn ich hatte ein paar Minuten zuvor mit dieser Frau ein paar Worte gewechselt. Zu meiner Verteidigung kann ich nur sagen, es sind ja schon ein paar Jährchen her, seit den grossartigen Rennerfolgen.

Sich zu Höchstleistungen anzutreiben scheint modern zu sein. Überall «quälen» sich Turnerinnen und Turner ausserhalb der Hallen an diversen Veranstaltungen. Sie nehmen an Triathlons, Bike-Rennen, Marathonläufen und weiteren verrückten Sachen wie am Rock'n Run im Atzmännig teil. Und das erst noch freiwillig! Da geniesse und bevorzuge ich die gemütlichen Stunden auf der Männerriegenreise.

Die ruhigeren Zeiten in den verschiedenen Riegen müssen noch etwas warten. Im Augenblick wird wieder einiges in den Turnstunden ausprobiert. Da wird getanzt, geklatscht, geschwitzt und gelacht. Dank diesem grossen Aufwand können am Turnerchränzli vom 16. und 17. Oktober im Kupfentreff super coole Nummern gezeigt werden. **nachts verwachts** – unter diesem Motto zeigen die verschiedenen Riegen ein abwechslungsreiches Programm für jung und alt.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine schöne Herbstzeit.

Oh! Damit Ihnen die Wartezeit bis zum Chränzli verkürzt wird, möchte ich an dieser Stelle auf unsere Festwirtschaft am Kaltbrunner Märt hinweisen. Besuchen Sie uns hinter dem EW-Gebäude. Am Mittwoch und am Donnerstag werden Sie kulinarisch von den Turnerinnen und Turnern des STV Kaltbrunn verwöhnt.

Daniel Zahner

Übrigens, das gewünschte Foto von Frau Nef habe ich geschossen.

Impressum Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind:

- **die Aktivriege**
- **die Frauen- und Töchterriege**
- **die Männerriege**

Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

Oktober 2015 / Nr. 3

Erscheint 4x jährlich.

Abonnenten sind Mitglieder und Passivmitglieder der Kaltbrunner Turnvereine.

Ein Abo kostet jährlich Fr. 10.–, Gönnerbeiträge ab Fr. 20.–.

Herausgeber

Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

Redaktionsadresse

Daniel Zahner, Brändliguet 21
8722 Kaltbrunn, Tel. 055 280 42 83
zahner74@gmail.com

Redaktionsteam

Aktivriege

Sandro Scherzinger, Tel. 055 282 10 72
scherzinger@gmx.ch

JUKO

Astrid Rüdüsüli, Tel. 078 822 59 29
astrid@felgen.ch

Frauen- und Töchterriege

Therese Wepfer, Tel. 079 312 46 94
theresewepfer@gmx.ch

Faustball

Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13
kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege

Urs Hager, Tel. 055 293 55 85
urshager@bluewin.ch

Allgemeines

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61
guescht@bluewin.ch

Inserate

Daniel Zahner, Brändliguet 21,
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 280 42 83, zahner74@gmail.com

Abonnemente

Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 39 55, joeva@bluewin.ch

Layout/Gestaltung

ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn
Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

Redaktionsschluss nächstes Heft

Freitag, 11. Dezember 2015

Auflage

700 Exemplare



Aktivriege	
<i>Aktivriege am Turnfest in Weiningen</i>	8 – 9
<i>Und der Gewinner des 29. Bogmencups ist ...</i>	10 – 11
<i>Turnfahrt ins Appenzellerland</i>	12 – 13
<i>Bezirksmeisterschaften Sissach Steinheben 2015</i>	15
<i>Neuer Sieger am Triathlon 2015</i>	17
<i>Oktoberfeststimmung an der SM der Steinstösser</i>	19
Frauen- und Töchterriege	
<i>Töris erfolgreich am Turnfest in Frauenkappelen</i>	21
<i>Das Turnerlied am Abschlussabend der Töris</i>	22 – 23
<i>En abwächsligrüchs Summerprogramm bi de Fraue 2</i>	25
<i>Kegelabend der Töchterriege</i>	27
<i>Damenriege auf kulinarischer Jubiläumswanderung</i>	28 – 29
<i>Wenn wir erklimmen sonnige Höhen ...</i>	30 – 31
JUKO	
<i>Anmeldung JUKO-Lager 2016</i>	33
<i>Podestplatz an der Kantonalen Gerätemeisterschaft in Oberriet</i>	34 – 35
<i>Frostige Temperaturen an der Leichtathletikmeisterschaft Jugend in St.Gallen</i>	36 – 37
<i>50 Kinder starten an der Gasterländermeisterschaft</i>	38 – 39
<i>Jugileiter besuchen den Versuchsstollen Hagerbach</i>	41
Männerriege	
<i>Turnen einmal anders</i>	42 – 43
<i>Gelungener Ein- und Ausklang der Sommerferien für die Männerriege</i>	44 – 45
<i>Männerriege feiert mit jubelnden Vereinen</i>	47
<i>Vom Salzberg zum höchsten Punkt des Kantons Baselland</i>	48 – 49
Faustball	
<i>Faustballturnier mit Bier, Weisswürsten und Bretzen</i>	51
Turnen allgemein	
<i>Jahresprogramm 2015, Oktober bis Dezember</i>	53
<i>«Weisch no»: 1985 – ein sehr arbeitsintensives Jahr!</i>	54 – 56
<i>Tolle Leistungen von Turner/innen an verschiedenen Bikerennen</i>	58 – 59
<i>Spatenstich für das Garderobengebäude mit Clublokal ist erfolgt</i>	61
<i>19. Hallenfussballturnier – Anmeldung</i>	62 – 63
<i>Regenbogenpresse</i>	66 – 67
<i>Geburtstage</i>	68

Aktivriege am Turnfest in Weiningen

Am Samstag, 4. Juli versammelten sich die Turner beim Bahnhof Kaltbrunn für das letzte Turnfest in diesem Jahr. Mit dem Zug fuhren wir dann Richtung Weiningen. In Weiningen angekommen, schauten wir nach einem geeigneten Platz, um unser Gepäck zu deponieren. Als dann alle die Wettkampfbekleidung anhatten, machten wir ein gemeinsames Einlaufen. Pünktlich um 14:50 Uhr begann der erste Wettkampfteil mit den Disziplinen 800 m Lauf, Schleuderball und der Pendelstafette. In der Disziplin 800 m Lauf kamen die vier Läufer auf die gute Note von 8.68. Im

Schleuderball lief es den vier Turnern noch besser als den Läufern, sie kamen auf die maximale Note von 10.00. Unsere Sprintspezialisten in der Disziplin Pendelstafette erreichten die gute Note 9.71. Beim zweiten Wettkampfteil waren die Disziplinen Steinheben und Hochsprung an der Reihe. Im Steinheben haben 17 Turner teilgenommen, vier Turner haben mit dem 22.5 kg Stein gehoben und die restlichen 13 Turner hoben den 18kg Stein. Die Steinheber bekamen die Note von 9.04. Beim Hochsprung lief es den sieben Turnern noch ein bisschen besser als den Steinhebern, sie erreichten eine Note von 9.07. Beim dritten und letzten Wettkampfteil kamen Fachttest Allrounder, Steinstösser und Barrenturner an die Reihe. In der Disziplin Fachttest Allround erreichten die 13 Turner mit einer durchgezogenen Leistung eine Note von 9.10. Mit der Note von 8.13 konnten die sechs Steinstösser nicht an die Resultate vom Training anknüpfen. Am Barren haben die 13 Turner mit einer neu eingeübten Barrenvorführung eine Note von 8.24 erreicht. Alle drei Wettkampfteile zusammengerechnet ergaben eine Note von 27.18, was für den hervorragenden 2. Platz in der 2. Stärkeklasse





reichte. Die Endnote von 27.18 ist die drittbeste Note, die der Turnverein Kaltbrunn je erreicht hat. Mit diesem Gefühl konnten wir das Fest am Abend in vollen Zügen genießen. Am Sonntag hatten wir kein Programm mehr, und so haben wir noch das schöne Wetter genossen, bis es gemeinsam wieder mit dem Zug Richtung Kaltbrunn ging.



Fabian Jud



RESTAURANT LÖWEN

Uznacherstr. 100 , 8722 Kaltbrunn

www.loewen-kaltbrunn.ch

E-Mail : info@loewen-kaltbrunn.ch

Tel. 055 / 283 15 93

Vreni & Andy Bachmann- Gisler

Wotsch lustig und fröhlich si, den chersch au du im Leue ii.

Heimeliges Säälü für kleinere Anlässe, Grosser Saal bis 110 Personen,
Kinderspielplatz , Gartenwirtschaft, gut Bürgerliche Küche,
grosser Parkplatz auch für Car & Lkw

NEU ! NEU ! Leue Chalet hinter dem Restaurant NEU ! NEU !
Mich kann man Mieten: Für Klassentreffen, Geburtstags-Party
Abschieds- Höck, Familienfeste, Versammlungen ca. 60 Personen

Und der Gewinner des 29. Bogmencups ist ...

Der traditionsreiche Bogmen-Cup wurde vor 29 Jahren nach dem Kreisjugitag zwischen den Benkner und Kaltbrunner Turnern in der Festwirtschaft beschlossen und gehört seither in beide Jahresprogramme der Turnvereine.

In den letzten Jahren gab es jedoch einige Änderungen. So wird seit letztem Jahr der Cup nicht nur in einer Disziplin entschieden, sondern in dreien: Lauf, Barrenturnen und Steinstossen.

So begann der Wettkampf dieses Jahr bei schönstem Sommerwetter um 13.30 Uhr mit



De Zanet AG

Strassenbau-Tiefbau
Wilenstrasse 1
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 293 30 00
info@dezanet-ag.ch
www.dezanet-ag.ch

«Strassen verbinden...»

«Umgebungen gestalten...»

«Pflästerungen verschönern...»

dem Berglauf vom Mittelwängi-Parkplatz bis hinauf zur Bogmen. Nach weniger als 12 Minuten war der erste Läufer (Mathias Jud) im Ziel. Dicht gefolgt von zwei weiteren Vereins-

mitgliedern des Turnvereins Benken und darauf zwei Läufer des Turnvereins Kaltbrunn. Weiter ging es auf der Bogmen mit dem Barrendurchgang. So wurde nach dem traditionsreichen Turnereinmarsch abwechselnd vom Turnverein Kaltbrunn und Benken eine Barrenübung vorgezeigt. Hier entstanden die Gesamtnoten der je zehn besten Turner: Benken 91.50 und Kaltbrunn 85.90. Nach den 31 Übungen startete auch gleich der letzte Teil des Dreikampfs. Hier zeigte der Turnverein Kaltbrunn sein Können und schlug in acht von 15 Paarvergleichen den Turnverein Benken. So waren alle Anwesenden bei der Rangverkündigung gespannt, wer der diesjährige Sieger ist. Wie alle Jahre wurde der Milchkegel als Siegerpreis von den Gastwirten (Rosi und Fritz Kohler) gesponsert. Nach spannenden Minuten wurde dann der Sieger ernannt. Der Sieger des 29. Bogmen-Cup heisst – STV Benken. Nach dem anstrengenden Teil des Nachmittages gab es für alle Turner und Fans eine stärkende Mahlzeit. Tief im Herzen waren alle Sieger, da der STV Kaltbrunn in diesem Jahr sein 100-jähriges Jubiläum feiert und der STV Benken die Rolle des Göttis hat.

Marc Jud



Turnfahrt ins Appenzellerland

Am Samstag-Morgen besammelten sich die auserwählten Aktivmitglieder um 07:40 Uhr beim Bhahnhof Kaltbrunn für ein weiteres Highlight in diesem Jahr ... der Turnfahrt 2015.

Die Reise führte uns mit Bahn und Bus nach Hundwil. Nach ca. 300m Fussmarsch verdienten wir uns die erste Mahlzeit beim Alters- und Pflegeheim Erika in Hundwil. Sam's

Mami verkostete uns mit Speis und Trank. Eine Führung im Haus gab den Interessierten einen spannenden Einblick. Vielen Dank auch für den Zwpf welcher uns gesponsert wurde. Nun ging es aufwärts in Richtung Hundwilerhöhe bei heiterem Regen. Jetzt wurde ersichtlich wer für den Regen gerüstet war. Nach ein paar Schweissperlen auf der Stirne erlaubten wir uns ein kühles Blondes auf dem Gipfel und wanderten danach weiter via Gontenbad nach Appenzell Downtown.

Das Überraschungsprogramm zeigte uns die «Appenzeller Alpenbitter». Zum Einstieg gab es einen Film über die Gründung und das Wachsen dieser uns allen bekannten Firma. Anschliessend wurden wir durch den Betrieb



geführt. Mehrmals wurde von der Führungsperson darauf hingewiesen, dass Appenzeller gesund sei, wenn man diesen im normalen Rahmen zu sich nimmt. Aber was heisst schon «gesund» und «im normalen» Rahmen? Jedenfalls sind in diesem Getränk 42 gesunde Heilkräuter enthalten. Das Herzstück dieser Firma ist dann auch die Kräuterkammer. Der Geruch dieser vielen Kräuter war einfach herrlich. Über die Mixtur des Appenzellers gab es keine Auskunft. Das genaue Rezept ist in einem Banksafe gesichert, und kennen nur zwei Familienmitglieder der Firmeninhaber. Beim anschliessenden Angebot dieser Firma kennen lernen. Bei jedem Schluck Appenzeller merkten wir, wie gesund wir wurden.



Nach einem gemütlichen Abendessen stärkten wir uns nochmals in Appenzell an verschiedenen Haltestellen. Die Jugendherberge beim Bahnhof war ein idealer Standort für unsere Übernachtung (Geheimtipp).

Mit einem Klassiker-Frühstück (Comella + Gipfeli) fuhren wir am Sonntag weiter mit dem Bus nach Brülisau. Dort ging es mit der Seilbahn auf den Hohen Kasten mit Drehrestaurant. Etwas gestärkt wanderten wir nun abwärts in Richtung Alp Ruhesitz und nahmen dort mit Freude das Trottinett entgegen. Eine kurze aber flitzige Abfahrt nach Brülisau gab uns einen Adrenalinschub, sodass wir auch wieder zurück nach Kaltbrunn fanden.

Den Organisatoren, Sam & Martin nochmals ein herzliches Dankeschön. Eine weitere gelungene Turnfahrt bleibt uns in Erinnerung!



Thomas Fäh



Ihre Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Manuel Jud, Leiter Geschäftsstelle, macht für unsere Kunden in Kaltbrunn den Weg frei.

Raiffeisenbank Benken
Geschäftsstelle Kaltbrunn

Telefon 055 293 35 35 / Fax 055 293 35 59
www.raiffeisen.ch/benken
benken@raiffeisen.ch

Weiter finden Sie uns in:
Benken – Gommiswald – Uznach

RAIFFEISEN

Bezirksmeisterschaften Sissach Steinheben 2015

Am 22.08.2015 machten sich vier Turner des TVK auf, um an den Bezirksmeisterschaften vom BTV Sissach ihr Können im Steinheben zu präsentieren. Nach ununterbrochenem Kraft- und Ausdauertraining über die Sommermonate («Mukibude») hiess es, am Samstagnachmittag bei strahlendem Sonnenschein die Kräfte zu messen. Als Erster begab sich Patrick Rüegg in den Ring. Er gab mit der schwachen Hand mit 22.5 Hebungen einen Massstab vor. Armin Scherzinger überbot dieses Resultat mit 30 Hebungen. Auch Ralph Jud und Urs Steiner vermochten dieses Resultat mit 32 und 31 Hebungen zu überbieten. Nach einer kurzen Verschnaufpause hiess es bereits mit der anderen Hand zu heben, wobei folgende Anzahl Hebungen gehoben wurden: Patrick 25, Armin 28, Ralph 32.5 und Urs 39. Für alle vier Turner bedeutete dies je eine neue persönliche Bestleistung an einem Wettkampf. Nun begann das Warten, bis die anderen Vereine ihren Wettkampf beendet

hatten. Da der Viertplatzierte auf eine Teilnahme im Halbfinal verzichtete, rutschte Urs nach und durfte sich im Halbfinal messen. Folgende Ränge wurden in der Kategorie 18kg mit 39 Teilnehmern erzielt:

4. Rang Urs Steiner	70 Hebungen
7. Rang Ralph Jud	64.5 Hebungen
12. Rang Armin Scherzinger	58 Hebungen
17. Rang Patrick Rüegg	47.5 Hebungen

Mit einem Total von 240 Hebungen reichte dieses Resultat zum grossartigen 2. Platz in der Gruppenwertung hinter dem STV Wangen, welcher mit vier Turnern 265 Hebungen erreichte. Auf dem 3. Platz rangierte der TV Rothenfluh mit total 232 Hebungen. Insgesamt starteten 7 Vereine in der Gruppenwertung. Herzliche Gratulation den vier Turnern, welche einen Pokal mit nach Hause nehmen konnten.

Ralph Jud



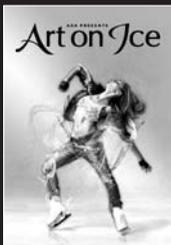
ERNi

Hauptsitz
ERNi Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 34 34

Geschäftsstelle
ERNi Druck Rapperswil
Untere Bahnhofstrasse 2
CH-8640 Rapperswil
Telefon 055 220 61 20

Konzept/Gestaltung <
Text/Bild <
Offsetdruck <
Weiterverarbeitung <
Internet/Multimedia <

Konzepte für effizientes Publizieren



info@ernidruck.ch | www.ernidruck.ch

Neuer Sieger am Triathlon 2015

Bei besten Witterungsverhältnissen trafen sich einige Turner der Aktivriege zum dies-jährigen Triathlon. Erfreulicherweise konnten

einige ganz junge Turner für diesen Anlass gewonnen werden.

Nachdem sich der neue Ablauf im letzten Jahr bewährt hat, hiess es auch dieses Jahr wieder: zuerst schiessen, dann biken, dann rennen. Mit viel Gefühl, Präzision und Dank des Visierschraubens der Gommiswaldner Jungschützen traf der eine oder andere Turner doch noch ins Schwarze. Auf halber Bike-strecke überraschte die Familie Steiner mit einem Verpflegungsposten, vielen Dank.

Nicht alle Turner konnten sich auf die Laufstrecke begeben. Leider stürzte ein Triathlon-Neuling schwer. Dieser wurde umgehend von Helfern versorgt. Vielen Dank an die Helfer und weiterhin gute Besserung.

Als erster im Ziel war Macek Stüssi, gefolgt von Adi Rüegg und Martin Probst. Herzliche Gratulation dem neuen Sieger. Zum Schluss möchte ich mich auch bei den Gommiswaldner Schützen für die Gastfreundschaft herzlich bedanken.

Samuel Fäh



S SEAT



**... suchen Sie den SEAT
... bei Eberle steht er parat!**

TECHNOLOGY TO ENJOY

DER NEUE SEAT LEON CUPRA AB FR. 36'350.-*
280 PS. ULTIMATIVER ADRENALINKICK.

FOLGEN SIE UNS AUF:     **SEAT.CH**

*SEAT Leon SC CUPRA 2.0 TSI 265 PS, Listenpreis Fr. 38'350.- ./.. WOW!-Bonus von Fr. 2'000.- = Endpreis Fr. 36'350.-, Verbrauch: 6.6 l/100 km; CO₂-Emissionen: 154 g/km; Energieeffizienz-Kategorie E. Abgebildetes Modell: Leon SC CUPRA 2.0 TSI 280 PS, Listenpreis Fr. 41'350.- ./.. WOW!-Bonus von Fr. 2'000.- = Endpreis Fr. 39'350.-, Verbrauch: 6.6 l/100 km; CO₂-Emissionen: 154 g/km; Energieeffizienz-Kategorie E. Durchschnitt der CO₂-Emission der Fahrzeuge in der Schweiz: 144 g/km. WOW!-Bonus gültig für Kaufverträge bis 30.4.15. Weitere SEAT Angebote finden Sie auf seat.ch

AUTO EBERLE
Rüristrasse 27, 8733 Eschenbach

Tel. 055 282 33 58
Fax. 055 282 36 23

Oktoberfeststimmung an der SM der Steinstösser

Genau sieben Stunden war der Samstag, 12. September alt, als sich 14 Turner des STV Kaltbrunn gemeinsam auf den Weg nach Herznach begaben. Dort erwartete Sie die Schweizer Meisterschaft im Steinstossen. Nicht nur die Motivation sondern auch das Wetter stimmte. Bereits um 09:00 Uhr begann der Wettkampf für die Kaltbrunner. Als erstes durften die Turner mit dem 40 kg schweren Stein Bekanntschaft schliessen. Später wurde es mit den 18 kg- und 12.5 kg-Steinen einiges leichter. Dies widerspiegelte sich auch bei den Wurfweiten. Trotz guten Bemühungen und Anstrengungen gelang es leider niemandem von den Aktiven ins Finale. Einzige Ausnahme war Michael Ziegler bei den Junioren. Er verpasste mit dem stolzen vierten Rang nur knapp das Podest. Gefeiert wurde dieser Rang jedoch wieder mit der Unterstützung des ganzen Teams. Auch die

Veranstalter trugen Ihren Teil an diese Feier bei. Dies mit einem Oktoberfest, das von dem Essen bis hin zur Musik gut durchgeplant war.

Tobias Helbling



Zu mir oder zu dir?



Beratung zu Hause: Wir beraten Sie, wo und wann es für Sie am besten passt. Wenn Sie wollen, auch direkt bei Ihnen zu Hause.

Telefon 0844 11 44 11 • www.banklinth.ch

 **Bank Linth**
Richtig einfach.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe

Töris erfolgreich am Turnfest in Frauenkappelen

Morgenstund hat Gold im Mund. Sprichwortgemäss besammelten wir uns am 27. Juni um 05.50 Uhr am Bahnhof in Kaltbrunn. Nach einer unterhaltsamen Zugfahrt sind wir beim ländlichen Turnfest in Frauenkappelen angekommen. Bei unserer Ankunft waren unsere Zelte bereits gestellt, dies dank der grossartigen Arbeit von Nicole, Sarah, Steffi und Karin. Und dann hiess es auch schon einturnen für die Barrenladies. Dank den zahlreich erschienenen Fans gelang eine bombastische Übung, welche mit einer phänomenalen Note von 9.59 belohnt wurde – Saisonbestleistung. Beim Weitsprung ging der Höhenflug weiter, denn auch dort wurde die bisherige Bestleistung erzielt. Zeitgleich präsentierten unsere Turnerinnen ihre Bizepse beim Steinheben. In der langen Mittagspause wurde Energie getankt um in den zwei noch ausstehenden Disziplinen erneut Höchstleistungen zu erzielen. Im Sprint waren spritzige Beine gefragt und genau die hatten unsere Turnerinnen. Sie

unterboten die Zeiten, welche sie an den vorherigen Turnfesten erzielten. Auch das Fachtestteam wurde bei ihrem Einsatz kräftig unterstützt. Der erfolgreiche Tag wurde mit einer sensationellen Gesamtpunktzahl belohnt und dies wurde dann auch gebührend gefeiert. Nach einer mehr oder weniger kurzen Nacht in der Töri Zeltstadt, war am Sonntag früh Tagwache. Denn in der Nacht um 01:00 Uhr erfuhren wir, dass wir einen Startplatz bei der Vereinsstafette am Sonntagmorgen ergatterten. Doch zuerst hiess es die Zelte wieder abbauen und alle verstauen (dies ging deutlich schneller als das Aufstellen). Nach dem Frühstück bestand die Aufgabe den besten Platz fürs Anfeuern der Sprinterinnen zu finden. Trotz vollem Einsatz reichte es nicht für den Finallauf und so genossen wir das schöne Wetter mit der Flugshow. Am Mittag reisten wir von einem unvergesslichen Turnfest wieder heim ins Linthgebiet.

Samstag: Michelle Schneider

Sonntag: Karin Rüegg



Das Turnerlied am Abschlussabend der Töris

Zum Abschluss trafen wir Töris uns zu Speis, Trank und Spiel. Bei feinem Schinken, welchen wir uns am Verbandsturntag in Schwanden erkämpften, plauderten wir über unsere Erlebnisse an den Turnfesten Schwanden, Mels und Frauenkappelen. Natürlich war dabei auch unser abenteuerliches Zelten im Berner Seeland wieder ein Thema. Zum Glück war damals Petrus auf unserer Seite. Wir diskutierten aber nicht nur über unsere Turn-Erlebnisse. Auch über den neusten Klatsch und Tratsch wurde ausführlich gesprochen. Genauso wie an den Turnfesten galt es auch an diesem Abend einen Wettkampf zu absolvieren. Bei diesem war aber vor allem der Kopf gefragt.

Marion bereitete ein Töri-Quiz vor. Dabei mussten unter anderem folgende Fragen beantwortet werden:

1. Wie viele Kilometer sind wir für unsere Turnfeste gereist?
2. Wie viele Turnerinnen fehlten in der Turnstunde mit den meisten Absenzen?
3. Wie hoch ist das Durchschnitts-Alter der Töri?

Kein Problem diese Fragen zu beantworten oder? (Wenn doch, die Lösung findest du unten.)

Ausserdem wurde an die beiden Gruppen der Text des Turnerliedes verteilt, allerdings mit Lücken. Diesen galt es mit den passenden Wörtern zu ergänzen. Bei den Quiz-Fragen bewiesen die Töris gute Schätz-Qualitäten. Beim Turnerlied hingegen offenbarten sich grosse Wissenslücken. Je länger der

Text, umso amüsanter die Lösungsvorschläge. Hier haben wir also noch Luft nach oben. Den lauen Sommerabend liessen wir bei selbst gemachtem Dessert ausklingen, dabei kam auch schon die Vorfreude auf die Turnstunden nach den Sommerferien auf. Ganz zum Schluss hatten wir noch mit unerwünschten Gästen zu kämpfen. Da wir uns in der Natur bewogen erhielten unsere Handtaschen Besuch von schleimigen Schnecken.

Lösungen:

1. 524 km
2. 17 Turnerinnen
3. 20.1 Jahre



Hier nochmals zur Erinnerung und zum Üben für die Töris und alle andern die das Turnerlied (noch) nicht auswendig können:

*Was ziehet so munter das Tal entlang?
Eine Schar im weissen Gewand.
Wie mutig brauset der volle Gesang,
Die Töne sind mir bekannt.
Sie singen von Freiheit und Vaterland,
ich kenne die Scharen im weissen Gewand.*

*Hurra, hurra
du fröhliche Turnerschar*

*Es ist kein Graben zu tief zu breit,
hinüber mit flüchtigem Fuss.
Und trennen die Ufer der Strom so weit,
hinein in den tosenden Fluss.
Er teilt mit den Armen der Fluten Gewalt
und aus den Wogen der Ruf noch erschallt:*

*Hurra, hurra
du fröhliche Turnerschar*

*So wirbt der Turner mit Kraft und Mut,
mit Frührots freundlichem Strahl,
bis spät sich senket der Sonne Glut
und Nacht sich bettet im Tal.
Und klingt der Abendglocken Klang,
dann ziehen wir nach Hause mit fröhlichem Gesang:*

*Hurra, hurra
du fröhliche Turnerschar*

Marion Schnyder



KONRAD JUD

**BAUSPENGLEREI
BLECHBEDACHUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN**

8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 19 13 • Fax 055 283 48 59 • koni.jud@bluewin.ch

 **federtechnik**
GROUP

**UNBEGRENZTE
MÖGLICHKEITEN IN
DER FEDERTECHNIK.**

www.federtechnik.ch



Federtechnik Kaltbrunn AG

Benknerstrasse 54, CH-8722 Kaltbrunn, Tel. +41 55 293 20 20, Fax +41 55 293 20 00, info@federtechnik.ch



Treffpunkt der Schwinger-, Volks- und Ländlermusikfreunde

Räumlichkeiten für Gesellschaften
Hochzeiten, Bankette und Tagungen
von 10-130 Personen

Hotel Restaurant Frohe Aussicht

Martin & Anni Kessler
Rickenstarse 55
8730 Uznach

Tel. +41 (0) 55 280 23 71

Natel +41 (0) 79 632 82 51

E-Mail: frohe.aussicht@bluewin.ch

Web: www.aussicht.ch

Täglich geöffnet, Montag ab 14.00 geschlossen



architektur nach mass

ochsenbein **o&p**
architekten

ochsenbein & partner gmbh
dipl. architekten htl

grafenastrasse 8, 8722 kaltbrunn

055 240 90 10
www.ochsenbein.info

■ ■ ■ ■ projektierung / bauleitung / beratung / schulung

En abwächsligsriichs Summerprogramm bi de Fraue 2

Durchs «Fraue 2 freiwillige Summerprogramm» händ üs Zita und Annemarie Zahner jede Mändig mit abwechslungsreiche «Tüürli» en schönä Obig organisiert. Das Jahr sind mir ja mit Sunnä und heisse Tage richlich beschenkt worde. Es gmüetlichs Märschli durchs Wiler-tobel, bis ufe zur Bründlen, hät us sogar nu im Schatte mängs Schweissperleli kostet. De grossi Durst händ mir dänn bis «Albertä» chönnä lösche. Super! Und danke vielmol. Es Velotürli uf Schänis i d Windegg, zum ene

feine Coupe, oder emol uf Schmerkä an See, sind au im Programm gstande. Ja wer isch schu emol vo de Grynau us Richtig Tugge is chli Naturschutzgebiet gloffä? Mega idyllisch! Und am letzte Mändig sind mir per PW zum Obersee ob Näfels gfahre: En wunderschönä Obig hät üs zum ne Spaziergang rund um de See iglade. D Annemarie hät üs viel Wüssenswertes gwüsst z verzellä vo dere Gegend. Annemarie und Zita, ihr händ eu öppis iifalle loh ... wo üs Teilnehmende guet gfalle hät. Danke vielmol, sisich mega schön gsi ... und mir hoffet s nöchsti Jahr sind ihr wieder debi.



Angela Rüegg



Zurücklehnen und geniessen!

Wir von Rüegg schaffen Werte mit Holz – und das seit mehr als 100 Jahren in höchster Qualität. Ob Küchenbau, Schreinerarbeiten, moderner Haus- und Elementbau oder Holzdeck: Relax – wir machen das für Sie!

RÜEGG
KALTBRUNN

W. Rüegg AG
Uznacherstrasse 11
8722 Kaltbrunn
Tel. +41 55 293 33 33

WERTE MIT HOLZ www.ruegg-kaltbrunn.ch

Kork · Parkett · Teppiche · Hartbeläge

TEGA GmbH

Marco Gavoldi

Zürcherstr. 68 · 8730 Uznach
Tel. 055 280 36 06 · Handy 079 691 63 19
Fax 055 280 36 85 · info@tega.ch

www.tega.ch

MOBILE SANDSTRAHLEREI

Kurt Minder

Rautstrasse 5
8722 Kaltbrunn
kurtminder@ntel.ch

Tel. 055 283 20 01
Fax 055 283 22 25
Natel 079 336 19 73

**Marken-Pneus
und Felgen
zu absoluten Tiefstpreisen**



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schanis

Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. bis Fr.: 8.00 h – 12.00 h
13.30 h – 18.30 h

Samstag: 8.00 h – 12.00 h

Kegelabend der Töchterriege

Dieses Jahr fand unser Kegelabend bereits in der zweiten Turnstunde nach den Sommerferien statt. Von unserer Riege nahmen 6 Gruppen teil. Auch mit dabei waren einige neue Töris, welche natürlich mit vollem Eifer mitkegelten. Um 20 Uhr begannen wir fleissig, mit den Kugeln so viele Kegel wie möglich zu treffen. Und wir freuten uns über jedes Mal, wenn die Glocke ertönte, das heisst alle 9 Kegel getroffen wurden. Die Gruppen, welche

nicht mit kegeln beschäftigt waren, vertrieben sich die Zeit mit Gesellschaftsspielen. Es war ein lustiger und unterhaltsamer Abend. Rangliste:

Töri 3	385.8 Punkte
Töri 1	377 Punkte
Töri 2	341.6 Punkte
Töri 4	277.2 Punkte

Michaela Schatt



Dorfmetzg
Party-Service
Dorfstrasse 11
8717 Benken

No Jud
METZGERQUALITÄT

Damenriege auf kulinarischer Jubiläumswanderung

Die Damenriege feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Das muss und wollte in einem gemütlichen Rahmen begossen werden. (Apropos «begossen», es hat an diesem Samstag nur einmal geregnet, dafür durchgehend) Und so fuhren 18 Teilnehmerinnen von Kaltbrunn nach Sarnen um dort die kulinarische Wanderung zu starten. Nachdem wir den Apéro im Restaurant Jordan mit Nussbrot, Käse, Dörrfrüchten gegessen haben, rüsteten wir uns aus mit wetterfester

Kleidung. Wie sagt man so schön ... Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung! Also nahmen wir die erste Etappe des ca. 10 km langen Weges in Angriff. Sogar unsere Verletzte Astrid lief die Strecke samt Krücken entlang des Sarnersees bis nach Sachseln, wo wir im Gasthaus Engel die Vorpeise serviert bekamen. Noch die feinen



Erdbeeren im Gaumen gings leider schon wieder weiter, schliesslich mussten wir im Zeitplan bleiben. Nach einem weiteren 40 Minuten Marsch erreichten wir den Landgasthof Zollhaus. Auch da wurden wir herzlich empfangen und rasch mit dem Hauptgang

beglückt. Den grosszügigen Dessert-Teller verdienten wir uns schlussendlich im Restaurant Bahnhof in Giswil. Die Zeit verging wie im Flug und so mussten wir noch schnell ein Billet lösen um mit der Zentralbahn wieder zum Ausgangspunkt zurück zu gelangen. Trotz des Regens herrschte eine super Stimmung. Es wurde viel gescherzt, gelacht, Schwemholz gefischt und zwischendurch mal aufs Jubiläum angestossen. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatorin dieses Anlasses, es war wieder spitze !

Jasmin Hardegger



das-umbau-team.ch

KÜCHEN BÄDER UMBAUTEN

8722 Kaltbrunn

**Räume zum Wohlfühlen.
Wir verwirklichen sie von A-Z**

Tel. 055 293 40 60

Wenn wir erklimmen sonnige Höhen ...

So reisten eine muntere (42 Teilnehmer) Turnerinnenschar am Samstag 22. August frühmorgens «mit dem Werni» von Castell Car Reisen nach Fiss-Serfaus. Einen Kaffeehalt mit Gipfeli durfte natürlich unterwegs nicht fehlen. Nach dem Zimmerbezug im Garni «Platzergasse» in Fiss, besammelten wir uns und auf gings zur Talstation, hinauf per Gondelbahn aufs Fisserjoch (2436 M.ü.M) in wunderschöne und sonnige Höhen! Drei mögliche Varianten hat uns das Duo-Leiterteam Diana Lendi und Claudia Rettenmund für uns zur Wahl vorbereitet. Die mutige Gruppe 1, mit Claudia, marschierte zur Schöngampalm, um dann per Bike zur Fiss-Talstation zu radeln.

Hoch gings dann wieder per Gondelbahn zur Möseralm. War sicher lässig!

Die 2. Gruppe, mit Diana, wanderte vom Fisserjoch zum mittleren Sattelkopf und weiter hinunter über den Quellensteig zur Serfauser-Mittelstation. Die Gondel brachte uns zur Talstation hinunter und die Sunlinerbahn dann wieder hinauf. Nach einem kleinen Marsch erreichen auch wir die

Möseralm wo wir zur Gruppe 1 stiessen. Was es da alles an Attraktionen zu erfüllen gab, wie z.B. Skiswing, Rodelbahn, Wohlfühlstation, Kneippanlage usw.

Die 3. Gruppe, mit Cilly als Wanderleiterin, begab sich vom Fisserjoch zurück zur Mittelstation, um von dort zur Möseralm und weiter zur Sunliner-Bergstation zu wandern. Dann hinunter mit der Gondel nach Serfaus und wieder mit einer andern Bahn hoch hinauf nach Lazid auf 2346 m.ü.M. Nach einem kleinen «Rundmärschli» und einem scharfen Jass



gings dann wieder hinunter nach Serfaus. Per Bus erreichten wir Fiss und es blieb uns Zeit für einen Apéro, wo wir auf die anderen Gruppen trafen.

Um 19.00 Uhr trafen sich alle, froh gelaunt, ob des wunderschönen Tages, zum gemeinsamen Nachtessen im Restaurant Dorfalm in Fiss. Nach einem feinen Nachtessen wurde noch gejasst und gespielt ... und die jungen Frauen konnten zu später Abendstunde gar noch das Tanzbein schwingen.

Am Sonntagmorgen zwischen 8–9 Uhr durften wir uns im Garni am feinen Frühstücksbuffet für neue «Taten» stärken ... Dann hiess es, das Gepäck in den Car zu verladen. Mit dem Car fuhren wir nach Serfaus-Parkplatz. Per Pedes oder per U-Bahn gelangten alle bei der Komperdell-Bahn an, mit oder ohne Lädellä, mit oder ohne Käffeli. Erneut fuhren wir mit einer Gondelbahn hinauf zur Mittelstation, von wo die interessante und «gefühlvolle» Wanderung – Six Senses – zur Alm Hög hinunter führte. Auf dem riesigen Erlebnispark konnten wir uns nach eigenem Bedürfnis verweilen und erkunden.

Zum offiziellen Gruppen-Föteli trafen wir uns am neu angelegten See. Um 14.00 Uhr konnten wir uns im Restaurant Hög-Alm nochmals stärken bei Kaiserschmarren, Jause-Plättli oder Apfel-Strudel. Mmh, war das gut! Und genug! Das offerierte Verdauungs-Schnäppli vom Wirt durfte nicht fehlen! Gut gestärkt mit Speis und Trank ging es zur letzten Auf- und Talfahrt nach Serfaus.

Unser Chauffeur Werni wartete bereits auf uns, um eine zufriedene «noch» muntere Turnerinnen-Schar sicher nach Hause zu bringen. Pünktlich um 19.30 Uhr erreichten wir Kaltbrunn.

Danke vielmals dem Chauffeur für die angenehme Fahrt.

Wir möchten uns auch ganz herzlich bei Claudia und Diana bedanken, für eine rundum sehr gut organisierte und erlebnisreiche Turnfahrt. Es war einfach Klasse – das Wetter spielte mit ... so kamen die «Bergvagabunden» glücklich nach Hause. Übrigens all die Bahnen waren im Übernachtungspreis inbegriffen!!!

Martha und Angela



Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /

Marcel Ziegler

Mobile 079 455 81 04

marcel.ziegler@axa-winterthur.ch



winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**



Sanitär GmbH

Tel. 055 283 16 83

- ◆ Entkalkungen
- ◆ Solaranlagen

8722 Kaltbrunn

Nat. 079 631 06 66

- ◆ Reparaturen
- ◆ Neu- und Umbauten

Ihr Partner
für Neu- und
Umbauten.

Küchen · Schränke · Innenausbauten
Deckenverkleidungen · Glasreparaturen
Fenster und Türen · Bodenbeläge



Betschart

Schreinerei-Bodenbeläge GmbH

Wildbrunnstrasse 12
8722 Kaltbrunn
Telefon 055 283 47 47

www.betschart-kaltbrunn.ch

Anmeldung JUKO-Lager 2016



Lagerhaus in
Zuzwil (SG)

Liebe Kinder der JUKO Kaltbrunn, geschätzte Eltern,

in den Frühlingsferien des kommenden Jahres führt die JUKO Kaltbrunn ein Trainings- und Plauschlager durch. Dieses findet vom

Sa. 9. April bis Sa. 16. April 2016 statt!

Bereits haben wir die Anlagen in Zuzwil reserviert. Das Leiterteam wird ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammenstellen. Tägliche Trainingseinheit in den Sparten Leichtathletik- Geräte- und Nationalturnen finden in den gewohnten Riegen statt. Neben dem Training bleibt auch genügend Zeit für Spannung und Action! Darum nicht zögern und sofort mittels untenstehendem Talon bei **euren Leitern** anmelden!!!

Der Lagerbeitrag von ca. 180 Fr. (Übernachtung, Essen, Hallenmiete, Ausflüge, Hin und Rückreise) wird Anfang 2016 in Rechnung gestellt.

Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2015

Für Fragen stehen die Lagerleiter Ramona Helbling (079/640 61 86) und Patrick Lendi (079/ 346 71 23) zur Verfügung!

Anmeldung Jugilager in Zuzwil

Name, Vorname: _____

Adresse / Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ Riege und Leiter: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Podestplatz an der Kantonalen Gerätemeisterschaft in Oberriet

Pünktlich um 7:30 Uhr machte sich das erste Auto mit 4 TurnerInnen auf den Weg nach Oberriet. In der Turnhalle war alles bestens vorbereitet um den 900 TurnerInnen einen fairen Wettkampf zu gewährleisten. Bei unserer Ankunft war der Wettkampf bereits in vollem Gange. Man konnte sehen es war Geräteturnen auf höchstem Niveau.

Kurz nachdem wir uns in der riesigen Halle orientierten hiess es, Dress anziehen, Täpeli montieren und los geht's mit dem Einturnen. Nachdem alle Riegen dem Publikum vorgestellt wurden, konnte es endlich losgehen. Unseren Mädels kribbelte vor Nervosität der ganze Bauch 😊. Als erstes durften wir gleich unser wenig geliebtes Gerät (das Reck) ab-

solvieren, es gab jedoch gar keinen Grund zur Sorge, denn sie turnten souverän. So wie auch den ganzen restlichen Wettkampf.

Als die Turnerinnen mit dem Ausmarsch die Halle verliessen, führte uns der Weg direkt an einem Verkaufsstand mit Turndressen vorbei. Natürlich konnten unsere kleinsten Frauen dem Stand nicht widerstehen 😊 Also boten die Jungs unsere Mädels welcher Dress ihnen am besten stehen würde. Schlussendlich reichte dann der Batzen vom Mami für einen Haargummi. Dieser wurde für die Rangverkündigung sofort in den Haaren befestigt.

Leider reichte es für unsere 4 kleinen Turnerinnen knapp nicht für eine Auszeichnung. Als wir dann einen Blick auf die Rangliste werfen konnten, und sahen, dass sich die Mädels den gleichen Rang erturnten, war die Enttäuschung über die verpasste Auszeichnung schon wieder vergessen.





Bevor wir uns dann auf den Heimweg machen konnten, musste am Süßigkeitenstand noch das letzte Sackgeld verputzt werden. Schliesslich braucht man für einen solch langen Heimweg genügend Proviant☺.

Auf halbem Weg kreuzte uns das zweite Auto mit unseren grossen Turnerinnen. Auch für diese galt derselbe Ablauf wie für die kleinen. Nachdem auch sie ihr Einturnen beendeten starteten sie siegeshungrig den Wettkampf. Ganz gespannt warteten auch sie auf die Rangverkündigung, denn der Wettkampf gelang ihnen einfach super. Die Spannung stieg als die Kategorie K5 an die Reihe kam. Rena erturnte sich den 2. Platz. Somit kann sie sich nun Vize-Kantonalmeisterinnen nennen. Auch Sangmo, die das erste Jahr in der Kategorie K5 turnte, erreichte einen Platz in den Auszeichnungen. Wir gratulieren euch allen ganz herzlich zu eurer grandiosen Leistung. Überglücklich aber müde machten auch sie sich wieder auf den Heimweg.



Turnerinnen K2

32. Schafroth Joy	35.45
32. Schmucki Delia	35.45

Turnerinnen K5

2. Schmucki Rena	37.85
23. Drongdey Sangmo	35.95

Turnerinnen K6

17. Blöchliger Tamara	34.60
23. Romer Romana	16.50

Turner K2

14. Lehmann Tobias	44.30
--------------------	-------

Turner K3

24. Glarner Jan	42.85
-----------------	-------

Marion Schnyder

Frostige Temperaturen an der Leichtathletikmeisterschaft Jugend in St.Gallen

Nach den langanhaltenden Sommertagen mit heissen Temperaturen im Juli und August starteten unsere besten Athleten der Jugend- und Mädchenriege am Sonntag, 6. September an der Leichtathletikmeisterschaft Jugend in Neudorf SG bei leichtem Regen und kalten 10 Grad Celsius. Da die ersten Turnerinnen bereits um 07.45 Uhr beim Gruppenbetreuer eintreffen mussten, trafen wir uns bei der MZH noch im Dunkeln um 06.15 Uhr.

Das frühe Aufstehen half unseren Kids, dass sie beim ersten Einsatz bestimmt wach waren und somit entsprechend gute Leistungen erzielen konnten. Natürlich war das auch bei

der zweiten Gruppe der Fall, welche erst um 09.30 Uhr eintreffen musste. Gratulation allen 16 Turnern welche an diesem Final teilnehmen konnten. Dieser Tag war ein grosser Erfolg!



aloeschweiz.ch

Marianne Probst, Kaltbrunn Tel. 055 283 29 67
Selbst. Vertriebspartner von Forever

10% Turnerrabatt



**Bäckerei
 Konditorei
 Spezialitäten**

Täglich frisches Brot und Patisserie!

- Spezialbrot
- Aperoservice
- Geburtstagstorten
- Spezialitäten

Dorfstrasse 30
 8722 Kaltbrunn · Tel. 055 283 29 16
 info@zo-nusstorte.ch · zo-nusstorte.ch

Jeden Sonntag geöffnet von 6 – 12 Uhr

Speziell hervorheben möchte ich unsere Kids, welche eine Auszeichnung (1. Drittel pro Kategorie) mit nach Hause nehmen durften. Namentlich waren dies Ueli Eicher, Marco Knöpfli, Robert Eichenberger und Nina Fehr.

Die komplette Rangliste ist auf folgender Internetseite abgespeichert:

<http://www.stvbernhardzell.ch/sgtv-lamju-2011/rangliste/>

An dieser Stelle auch nochmals ein GROSSES Dankeschön an alle Eltern, welche die Jungs & Mädels tagsüber betreuten und sich als Fahrer zur Verfügung gestellt haben. Ein weiterer Dank gilt zudem auch unseren beiden Kampfrichtern Therese Wepfer und Luca Kuster.

JUKO-Verantwortlicher Knaben, Thomas Fäh



50 Kinder starten an der Gasterländermeisterschaft

Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich am Samstagmorgen 27 wettkampfhungrige Knaben und 23 wettkampfhungrige Mädchen und ihre Leiter mit dem Velo vor dem Kupfentreff in Kaltbrunn. Zusammen nahmen wir die

kleine Aufwärtstour zur Rietsporthalle in Benken in Angriff. Dort angekommen wärmten sich die jungen Athleten auf und starteten danach bei sehr guten Bedingungen in den Wettkampf. In den Disziplinen Ballwurf/Kugel-





stossen, 60 m/80 m, Hochsprung/Weitsprung und 600 m/1000 m versuchten alle Athleten das Beste aus sich herauszuholen. Jeweils die 4 Besten beim Sprint in einer Kategorie qualifizierten sich für die Finalläufe als schnellsten Gasterländer. Diese mussten dann noch einmal für einen Sprint antraben. Dabei gab es für die JUKO Kaltbrunn einen Sieg, einen zweiten Platz, einen dritten Platz sowie zweimal einen vierten Rang. Nach den anstrengenden 600 m bzw. 1000 m Läufen warteten alle gespannt auf die Rangverkündigung. Während dem Warten konnten sich alle Teilnehmer das traditionelle Gasterländermeisterschafts-Leibchen schnappen. Schlussendlich resultierten für die JUKO Kaltbrunn beim Leichtathletik Mehrkampf zwei Podestplätze und neun Auszeichnungen. Zufrieden und bei guter Laune ging es dann wieder mit dem Velo nach Kaltbrunn wo wir uns verabschiedeten.

Cornel Steinbacher





**Elektro- und Kommunikations-
installationen
Elektrofachgeschäft
Elektrizität + Erdgas**

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn
Tel 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99
www.evk.ch evk@evk.ch



DIAMOND COSMETIC



by Ramona Steiner

...Ihre Schönheit liegt uns am Herzen!

Diamond Cosmetic
Gasterstrasse 81
8722 Kaltbrunn
Telefon: 055 615 20 50
www.cosmetic-dreams.ch
www.diamond-cosmetic.ch



SUBARU

Garage Hübli Urs Steiner AG – Seit 1980 in Kaltbrunn
www.steiner-subaru.ch

Jugileiter besuchen den Versuchsstollen Hagerbach

Bei schönem Wetter und hohen Temperaturen trafen sich die Juko-Leiter mit Begleitung am Samstagnachmittag beim Bahnhof Kaltbrunn. Wir wussten noch nicht, was uns erwartete, liessen uns also überraschen, wohin unsere Reise führt. Gespannt stiegen wir in die S4 Richtung Sargans, wo es zuerst einen kleinen, erfrischenden Apéro gab. Kurz vor Flums wurde uns dann von Adi und Ralph (die beiden haben das Ganze organisiert) gesagt, wir sollen die nächste Station nehmen. In Flums stiegen wir immer noch ahnungslos in das Postauto Richtung Sargans. Bei der Station Heiligkreuz stiegen wir dann wieder aus. Untereinander wurde bereits fleissig gemunkelt, wohin es ging. Unter der Leitung von Ralph und Adi liefen wir los. Ralph sagte nur, wir werden das nächste grosse Loch im Felsen besuchen. Mit dem Loch meinte er den Versuchsstollen Hagerbach. Beim Stollen angekommen hat uns ein älterer Herr mit seinem Begleiter empfangen, um mit uns eine Führung zu starten. Bei der grossen Hitze während der Fahrt waren wir sehr froh, als es in den Stollen ging. Dort herrschten sehr angenehme Temperaturen um die 15 Grad. Als erstes fassten wir einen gelben Helm und wurden über das Allgemeine informiert. Danach liefen wir durch den Stollen und erfuhren dabei interessante Sachen. Als erstes zeigte man uns ein Labor, wo verschiedene Gesteins- und Betonarten getestet und analysiert werden. Später kamen wir an einem Schiessstand vorbei, den man mieten kann, um mit verschiedenen Waffen auf diverse Distanzen schiessen zu können. Danach sahen wir verschiedene Gänge, wo Firmen neuen Beton,

Maschinen, Sicherungssysteme uvm. ausprobieren können. Ebenfalls kommen Feuerwehren von ganz Europa in den Stollen, um Löschmittel und Taktiken für einen Tunnelbrand zu üben. Es gab auch noch Gänge, die man von der Hochzeit über Musikfestivals bis zu Beerdigungen mieten könnte. Das Highlight der Führung war dann die Zugfahrt am Schluss zurück zum Ausgang. Wir verabschiedeten uns von unserem Führer und machten uns ahnungslos auf den Weg, der uns zum Znacht führte. Die Reise ging zurück nach Flums, wo wir nach einem kurzen Fussmarsch das Hotel Gräpplang erreichten. Bei guter Stimmung wurde uns das feine Essen serviert. Nach dem Dessert brachen wir auf zum Bahnhof und nahmen den letzten Zug in Richtung Kaltbrunn. In Kaltbrunn angekommen lud uns Tobias noch in seine neue WG zu einem Schlummertrunk ein. Die Einladung nahmen wir gerne an und liessen den Ausflug noch gemütlich ausklingen.

Cornel Steinbacher



Turnen einmal anders

Um wenigstens dem erbarmungslosen Schweisstreiben der sommerlichen Gluthitze in der Turnhalle zu entinnen, entschloss sich unser Oberturner Ludwig kurzerhand anstelle des obligaten Seniorenturnens für ein gemächliches Velotürchen. Punkt 18.00 Uhr wurde beim Kupfentreff gestartet. Von da ging's über die Gasterstrasse dem Dorfbach entlang zur Bibertenwis und Grafenaustrasse über die Böschbrugg an die vom Volksmund

benannte» Ewigkeitsstrasse» und nach deren Querung in flottem Tempo dem Flössgraben entlang am Pumpwerk vorbei bis zur Grynau. Anschliessend wurde auf dem Veloweg die grosse Allmeind durchquert. Über ein schmuckes gedecktes Holzbrücklein am Aabach erreichte man Schmerikon und die Gestade des Zürichsees, wo noch etliche sonnenhungrige Leute dem abendlichen Badespass frönten. Auf dem Uferweg, der noch von vie-

Letzte Erklärungen vor der Abfahrt



Immer wenns um EDV geht **AWARDIC**

Guido + Marcel Hofstetter
Uznacherstr. 51 - 8722 Kaltbrunn

PC-Hotline für alle
Tel. 0900 00 4321
Fr. 1.60/Min.



len Wanderern begangen war, erreichte man nach zirka 15 Minuten unseren Wendepunkt, die Kirche von Bollingen. Von deren Vorplatz aus, der etwas erhöht über dem Ort liegt, geniesst man eine einzigartige Panoramansicht auf den Obersee mit Buechberg und das Linthgebiet. Die Kirche selbst wird erstmals 1229 erwähnt. Sie ist dem Heiligen Pankratius geweiht. 1515 musste sie einem Neubau weichen. Da die Türe offen war, wollte man auch noch einen Blick in ihr stimmungsvolles Innere werfen. Die barocke Ausstattung die im Laufe der nachfolgenden Jahrhunderte stark verändert wurde, entspricht heute wieder dem Zustand von 1776/77 dank der Restaurierung von 1988. Nach der Besichtigung hiess es vom Örtchen Bollingen Abschied nehmen. Beim Hof, einer Wirtschaft die auf einer idyllischen Landzunge gelegen ist und auf einem ehemaligen mittelalterlichen Kloster stehen soll, wurde nochmals Halt gemacht. In der lauschigen Gartenwirtschaft, wo eigens ein Tisch für uns bereit gestellt wurde, gab's schon bald einen kühlenden Trunk und wer Lust hatte, durfte auch noch einen gegrillten Schübli oder eine Bratwurst

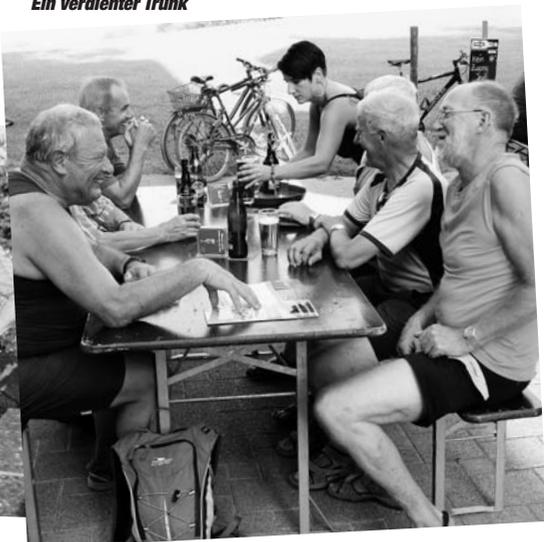
probieren. Heimwärts führte der Weg dann am Linthpark vorbei über den Bahnhof Uznach, wo auf einem steilen Giebeldach acht Störche in Reih und Glied mit strengem Blick unsere Vorbeifahrt beäugten. Ganz besonders muss ihnen dabei Sepp aufgefallen sein, der nach einer fünfstündigen Bergtour gar das Velotrüppchen mit grossem Vorsprung zusammen mit Niklaus anführte. Über die «Ewigkeitstrasse» kehrte man schliesslich in die heimatlichen Huben zurück, wo gerade die Sonne als mächtiger roter Feuerball sich von ihrem Tageslauf verabschiedete. Im Frohsinn traf man schliesslich auf all jene, die aus irgend einem Grunde zuhause bleiben mussten, dafür aber in der Wartezeit einen lüpfigen Jass klopfen durften. Auch so kann man die Turnstunden abwechslungsreich gestalten. Aristoteles sagte einmal «Leben ist Bewegung» und diese braucht man ganz besonders im Seniorenalter. Dazu gehört auch Velofahren, Jassen oder die Pflege der Kameradschaft.

Hans Laupper

Ziel erreicht. Kirchplatz von Bollingen.



Ein verdienter Trunk



Gelungener Ein- und Ausklang der Sommerferien für die Männerriege

Die Männerriege beschloss das Turnstundenprogramm vor den Sommerferien mit einer gemütlichen Velo-Tour mit dem Fernziel «Lago-Mio» in Richtung Betlis. Auf der Rückfahrt folgten wir der Einladung von Kurt Minder, welcher anlässlich seines runden Geburtstages, ein Grillfest für uns Männerriegler organisierte. Vielen Dank für die Einladung und die gemütlichen Stunden!!

Am ersten Trainingsabend nach der Sommerpause ging es im «gewohnten Rhythmus»☺ weiter! Zuerst die mehr oder weniger gemütliche Velo-, bzw. Bike-Tour via Buechberg, oder dann im gestreckten in Richtung Bázimatt zur Vereinshütte des Hundezüchter-Vereines, welchem Werner Rotach angehört.

Dort angekommen, liessen es sich diese Turner welche auf ihrer Anfahrt zum Schwitzen kamen, nicht nehmen, sich ein kühles Bad in der Linth zu gönnen. Die etwas besser Trai-



nierten konnten sich gleich an einer innerlichen Erfrischung gütlich tun. Der Gastgeber des Abends und seine Helfer wussten uns bestens mit Speis und Trank, sowie dem zugehörigen Kaffee mit Gugg's und Kuchen zu versorgen. Der Gemütlichkeit wegen, wurde aus erst einer Sparflasche, eine Zweite und dann noch eine Weitere ... und so wurde es eben vielleicht doch etwas später als geplant. Dank des lauen Sommerabends, konnten sich scheinbar viele Männerriegler über den Ferien-Blues hinweg quälen und folgten der Einladung von Franz Schnyder und Werner Rotach, welcher kürzlich das Erreichen des offiziellen Rentenalters feiern durfte. Zur fi-

nanziellen Unterstützung der Beiden reihte sich an diesem Abend kurzfristig noch Erich Ziegler, welcher die Geburt seines zweiten Kindes zu feiern hatte. Herzlichen Dank an die Sponsoren, sowie den Helfern Fritz Eberhard, Ernst Jud, Armin Thoma, etc.

Urs Hager



Bodenbeläge
Max Schneck
Gasterstrasse 37
8722 Kaltbrunn
079 216 64 03

Parkett Laminat Teppich Kork

elmer

GERÜSTBAU



JANAHOFSTRASSE 22
8722 KALTBRUNN
elmer.geruestbau@bluewin.ch



Dorfstrasse 3, 8722 Kaltbrunn
Telefon 055 283 43 00

Frischfleisch aus der Region

breites Grillsortiment

Wurstwaren

Frischfisch

Antipasti

Take Away



GARAGE HAUTLE

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 32 42
garagehautle.ch

Männerriege feiert mit jublierenden Vereinen

Am 26. Juni löste die Aktivriege ihren Grillabend-Gutschein ein

Am 8. Mai 2015 feierte die Aktivriege im Kupfentreff in einer eindrucklichen Jubiläumsfeier und der Fahnenweihe das 100-jährige Bestehen des Turnvereins Kaltbrunn. Der vollständig anwesende Vorstand der Männerriege verdankte die Einladung herzlich und gratulierte dem jublierenden Verein zum runden Geburtstag. Als Geschenk überbrachten die Männerriegler den Aktivturnern einen Gutschein für einen Grillabend am 26. Juni. Als sinnvolle Ergänzung offerierte die FR+TR das Bier dazu. Auch das Dessert sollte an diesem Abend nicht fehlen. Verantwortlich für diese flotte Geste war der TV Uznach, an dessen Fahnenweihe im Jahre 1997 der STV Kaltbrunn Patensekti-on war.

Mit diesen tollen Voraussetzungen und an einem herrlichen Sommerabend empfingen einige Vorstandsmitglieder und Leiter der Männerriege die hungrigen und durstigen Turner. Der Präsident des TV Uznach, Mathé Kessler, brachte das Dessert persönlich vorbei und erlebte mit den Kaltbrunner Turnern einen sehr gemütlichen Abend. Übrigens: Der Durst der Turner nach einem stündigen Turnfesttraining war genau richtig getimt, sodass die zwei spendierten «Bierfässli» zur richtigen Zeit leer waren ...



Turnstunde mit Frauenriege Uznach in einen Grillabend umgewandelt

Die Sport Fit Riege der Frauenriege Uznach feierte im November 2014 ihr 75-jähriges Bestehen. Die Männerriege Kaltbrunn dankte den Uzner Frauen mit der Teilnahme am 3-Spieltturnier und der Einladung zu einer gemeinsamen Turnstunde. Nach einer Absprache zwischen den beiden Riegen entschieden sie sich für einen gemütlichen Grillabend. An einem ebenfalls warmen Sommerabend hiessen wiederum einige Funktionäre der Männerriege die per Velo oder zu Fuss erschienenen Turnerinnen herzlich willkommen. Bevor die von Grillmeister Armin Thoma zubereiteten Würste verzehrt wurden, genossen die Turnerinnen eine von Präsidentin Vreni Oberholzer offerierte Bowle. Bei angeregten Gesprächen zwischen Männerrieglern und Uzner Turnerinnen verging der Abend nur allzu schnell.

Im Namen aller Anwesenden danke ich Ida und Föns Scherzinger für das Gastrecht an diesen beiden Grillabenden herzlich. Nicht nur die Art der Geschenke hat sich bestens bewährt, sondern auch der ideale Grillplatz!

Güsch Scherzinger



Vom Salzberg zum höchsten Punkt des Kantons Baselland

Am Freitagmorgen auf den Glockenschlag 8.00 Uhr trifft der letzte der 32 Männerriegler auf dem Grünhofparkplatz ein und wir sind bereit (einer sogar mit Tablet und Receiver ausgerüstet) zum Abfahren. Frohgelaut begrüsst uns unser Carchauffeur Heinz Schirmer von der Firma Zahner AG, Rufi. Nachher verrät uns unser Reiseleiter Toni Zahner, dass wir via Zürich, Aargau nach Basel fahren. Da die Wetterprognose kein Heuwetter vorher sagt, ist auch Toni Ronner ganz entspannt. Während der Carfahrt verteilt er uns feinen Alpkäse zum Degustieren.

Am Hafen in Basel (Dreiländereck) angekommen, stärken wir uns mit Kaffee und Gipfeli und die ganz Durstigen mit Bier. Mit dem Schiff Merian geht's dann zuerst rheinabwärts, dann rheinaufwärts zur Schleuse Birsfelden. Diese ist sehr eindrücklich, überwinden wir doch eine Höhe von ca. 10 m. Während der Schifffahrt geniessen wir ein feines Mittagessen. Auf dem Schiff werden wir von Tele-Basel interviewt und gefilmt und am Abend kann man uns sogar im Fernsehen bestaunen. An der Anlegestelle Schweizerhalle verlassen wir das Schiff und Toni Zahner führt uns zur Salinen AG. Dort wird uns

zuerst ein Kurzfilm über die Salzgewinnung gezeigt. Salz ist für Mensch und Tier lebenswichtig. Der grösste Teil des in der Schweiz benötigten Salzes wird in der Schweiz gewonnen. Mit einem Spezialverfahren wird es unterirdisch abgebaut. Die Salzvorkommen reichen noch für ca. 500 Jahre. Das vollautomatische Hochregallager und die Verpackungsanlage sind sehr eindrücklich. Zum Schluss besichtigen wir noch einen riesigen Salzbergvorrat. Die Führerin erzählt uns, dass Salz über die linke Schulter werfen Glück bringt. Natürlich probieren wir das sofort aus. Nach dem Besuch im Salinaladen gönnen wir uns im Gartenrestaurant Salina ein Bier oder einen Coupe. Zum Glück schüt-





zen grosse Sonnenschirme nicht nur vor Sonnenstrahlen, sondern halten auch kurze Regenschauer ab.

Mit dem Car fahren wir dann zur Jugendherberge St. Alban in Basel und beziehen unsere 2er und 4er-Zimmer. Vor dem Nachtessen haben wir noch genug Zeit für einen Apéro in der Basler Altstadt. Nach dem Nachtessen im Restaurant Aescherplatz geniessen wir den warmen Abend in verschiedenen Gruppen in der Altstadt oder in Kleinbasel, wo man in den Gartenrestaurants herrlich dem Treiben auf den Strassen zusehen kann.

Mehr oder weniger ausgeschlafen geht's am Samstagmorgen nach einem reichhaltigen Frühstück um 9.00 Uhr mit dem Car weiter

über Liestal nach Reigoldswil. Die neue Luftseilbahn bringt uns hinauf nach Wasserfallen (937 m.ü.M.). Dort können wir uns für eine kürzere oder längere Wanderung entscheiden. Die längere Route führt uns über die Hintere Egg (1169 m.ü.M.). Das ist der höchste Punkt im Kanton Baselland. Mit dem Gipfelwein (vielen Dank Toni Zahner) stossen wir auf den gelungenen Ausflug an. Im Restaurant Waldweide erwartet uns die andere Gruppe Männerriegler bereits. Hier geniessen wir eine Spezialität des Hauses (Hauswurst von eigener Tierhaltung) und wandern dann hinab nach Waldenburg. Denjenigen, denen es zu steil ist, nehmen wieder die Luftseilbahn. Im Restaurant Löwen erwartet uns unser Carchauffeur und eine Überraschung. Im Keller des Restaurants zeigt uns der Seniorwirt seine Velosolexsammlung und diverse alte Sachen, welche uns zum Staunen bringen.

Und schon geht's wieder heimwärts. Heinz Schirmer chauffiert uns sicher über den oberen Hauenstein zurück nach Kaltbrunn. Trotz schlechter Wetterprognose wurden wir nie nass. Tja, wenn (B)Engel reisen ... Vielen Dank an Toni Zahner für die perfekt organisierte Reise, sie war sehr interessant und abwechslungsreich.

René Steiner





WYRSCH TREUHAND AG

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 26 26
info@wyrschtreuhand.ch
www.wyrschtreuhand.ch

Wildbrunnstrasse 3
Fax 055 293 26 29

Seit 1980 in Ihrer Region

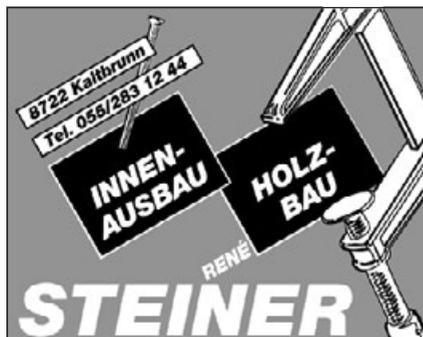
Fam. Schnyder

Tel. 055 283 10 22

REST. FROHSINN

8722 Kaltbrunn

www.frohsinn-kaltbrunn.ch



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Terrassenböden
- Bodenbeläge
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke
- Insektenschutz

Telefon 055 283 12 44

Fax 055 283 44 24

Natel 079 423 39 88

Praxis für ganzheitliche Balance

Praxis für Massage und manuelle Therapien

Silvia Locher-Müller

Brändliquet 8, 8722 Kaltbrunn



055 282 53 33 / 079 511 59 84

silvia_paul.locher@bluewin.ch

www.emindex.ch/silvia.locher/

Krankenkassen anerkannt

Faustballturnier mit Bier, Weisswürsten und Bretzen

Schon seit längerem sind die Faustballer nicht mehr an einem Turnier im Ausland gewesen. Toni organisierte das Volksfest-Turnier Freising in Deutschland für uns. Andi und Elmar chauffierten unsere beiden Teams sicher in das oberhalb von München gelegene Städtchen Freising. Nach dem Zimmerbezug im Hotel Isar besuchten wir kurz das Festgelände, um dass Freitagabend Bier zu genehmigen.

Am Samstagmorgen um 10.00 Uhr fing das Turnier im Sportstadion Savoyer an. Da Toni kurzfristig nicht mitreisen konnte, hatte er uns beim Veranstalter einen Ersatzspieler organisiert. Die 20 Mannschaften waren in 4 Gruppen eingeteilt.

Für Kaltbrunn 2 spielten Andi, Mirko, Kurt und von Benken Cornel und Peter. In den 4 Partien der Vorrunde wurde gegen Affeltrangen 1 und Rosenheim verloren. Rendel 2 und TO 5 München wurden aber klar geschlagen.

Für Kaltbrunn 1 spielten Remo, Flör, Ivan, Elmar und eben ein Ersatzspieler aus Griessheim. Sie hatten eher die stärkeren Gegner. Gegen Jahn Freising, Waldkraiburg und Griess-

heim 1 verloren die Kaltbrunner nur kapp, Bettwiesen 2 wurden aber klar bezwungen.

So spielten Kaltbrunn 2 als Gruppen Dritter um die Ränge 10–12 und Kaltbrunn 1 als Viertplatzierte um die Ränge 13–15.

Die erste Mannschaft konnte alle Spiele gegen TO 5 München, Thiersheim und Affeltrangen 2 gewinnen das andere Team verlor gegen Griessheim 1, Rendel 1 und Landshut 1. Somit resultierte der 12. und 13. Schlussrang. Nach der Rangverkündigung gingen fast alle Vereine ins grosse Festzelt, da für die Faustballer Plätze reserviert waren. So konnten wir das Bayrische Volksfest in vollen Zügen geniessen.

Vor der Heimreise am Sonntagmorgen kamen alle Faustballvereine nochmals zusammen, denn bei Frank, dem Faustballobmann, gab es noch Weisswürste, Bretzen und wer wollte auch noch Bier.

Gut gestärkt und mit super Erinnerungen führen wir wieder retour in die Schweiz.

Kurt Pfister



M. Müller

Carrosserie - Spritzwerk

Ihr persönlicher Partner für:

- Carrosserie • Spritzwerk • Alternativreparatur

Benknerstrasse 4a, 8730 Uznach, Tel. 055 280 19 70

www.mueller-carrosserie.ch

ELEKTRO EBERLE GmbH

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 21 10

eberle-elektroanlagen.ch elektro-eberle@bluewin.ch



Elektro, Telecom, EDV

Elektrogeräte

Solaranlagen

Installationskontrollen

CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z

Schreinerei / Möbel / Küchenausstellung

Tel. 055 / 293 57 47

mit Ausstellungsraum an
der Uznacherstr. 2, 8717 Benken

www.crea-holz.ch



Jahresprogramm 2015

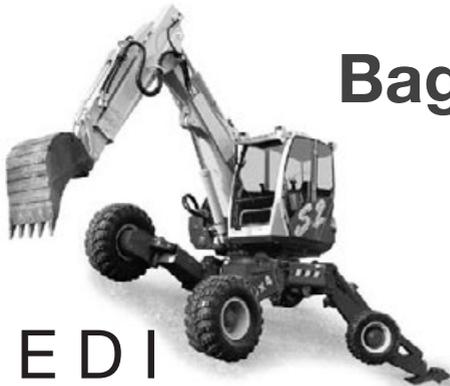
Oktober – Dezember

07. + 08. Oktober Jahrmarkt Festwirtschaft, Frauen- & Töchterriege + Aktivriege
16. + 17. Oktober Turnerchränzli
30. + 31. Oktober Toggenburger Spieltag, Lütisburg
04. Dezember Chlausabend Aktivriege
07. Dezember Chlausabend Frauen- & Töchterriege
08. Dezember Chlausabend Männerriege

2016

08. + 09. Januar 19. Hallenfussballturnier Kupfentreff
14. – 17. Januar Jubiläums Ski- und Wanderweekend, Männerriege
25. Januar Kegelabsenden Frauen- & Töchterriege
09. – 16. April Jugilager in Zuzwil

**H
A
G
E
R
U
E
D
I**



Baggerbetrieb

055 283 44 14

079 609 44 14

Kaltbrunn

«Weisch no»: 1985 – ein sehr arbeitsintensives Jahr!

Eigentlich gibt es in allen Vereinen arbeitsintensive und auch ruhige Jahre. Ganz klar in die Kategorie «sehr intensiv» gehört das Jahr 1985. Herausragende Anlässe für den Turnverein waren vor 30 Jahren das Kantonale Schwingfest, die Fahnenweihe sowie die Führung der Festwirtschaft am Jahrmarkt. Zu diesen gesellten sich noch weitere organisatorische und auch sportliche Veranstaltungen.

Den Auftakt im Jahresprogramm machte wie üblich das Turnerchränzli Ende Dezember/ anfangs Januar. Und dieses brachte eine grosse Wende im Programm. Denn wegen Erkrankung der Hauptdarstellerin musste das traditionelle Theaterstück kurzfristig abgesagt werden. Als Alternative warteten die Organisatoren mit einem sportlichen Leckerbissen auf. Auf der altehrwürdigen Hirschenbühne trat kein Geringerer als der 18-jährige Kunstturner und amtierende Schweizer Meister im Pferdpauschen, Markus Müller aus Diepoldsau, auf. Verständlich, dass seine über 20 hintereinander (das Publikum zählte mit) geturnten «Thomas-Scheren» immer noch «Chränzli-Rekord» bedeuten ... Und noch eine Episode: Damit Markus auch seine Barrenübung turnen konnte, bat der Vereinspräsident die Besucher an den vordersten Tischen auf der Bühne Platz zu nehmen. Mit dieser Massnahme konnte der Spizenturner seine Wettkampfübung im Saal turnen, ohne dabei die gestreckten Füsse an der Decke zu touchieren ...

Übrigens: Die Absage des Theaterstücks hatte noch einen Nebeneffekt: Die Verantwortlichen hatten festgestellt, dass das Tur-

nerchränzli auch ohne «Einakter» genügend lang Unterhaltung bot. Somit endete vor 30 Jahren ganz ungewollt eine lange «Theater-Tradition»!

Kantonalschwingfest bei schönstem Wetter und drei Tagen Unterhaltung!

Nach 1970 (Sieger Meli Karl) fand nur 15 Jahre später wieder ein Kantonalschwingfest in Kaltbrunn statt. Als Probelauf diente ein Jahr zuvor das «Rapperswiler» Verbandsschwingfest. Das Kantonale 1985 brachte mit Schläpfer Ernst nicht nur einen prominenten Sieger, sondern auch eine organisatorische Veränderung. Da die untere OSZ-Spielwiese aus Platzgründen «nur» 6 statt 7 Schwingplätze zuließ, akzeptierten die Verbandsfunktionäre ausnahmsweise, aber nicht mit Begeisterung, die Situation. Anzumerken bleibt, dass ab 1985 nie mehr 7 Plätze benötigt wurden ... Das Schwingfest vor 30 Jahren beeindruckte auch mit der Tatsache, dass sowohl am Freitag- als auch am Samstagabend grosse Unterhaltungs- und Tanzabende im Festzelt auf der oberen Spielwiese durchgeführt wurden! Zusätzlich gab es noch eine Kaffeestube im Hauswieseschulhaus und eine «Bierschwemme» im Judoraum (unter der Hauswiese-Turnhalle), wo ein 16-jähriger Musikant namens Sepp Fuchs (später bekannt im Duo als Pet und Joe) mit seiner Handorgel seinen ersten öffentlichen Auftritt hatte.

Gemeinsame Fahnenweihe mit Männerchor wurde ein voller Erfolg!

Da schon früh bekannt war, dass nebst dem Turnverein auch der Männerchor sich nach



einer neuen Vereinsfahne sehnte, und zudem mit dem Kantonschwingfest ein weiterer Grossanlass in Planung war, setzten sich die beiden Vereinsspitzen schon früh zusammen und beschlossen, eine gemeinsame Fahnenweihe im August 1985 durchzuführen. Diesen Entscheid freute insbesondere auch den damaligen Gemeindeammann Fritz Thoma, welcher sich sowohl am Kantonschwingfest als auch an der Fahnenweihe als OK-Präsident zur Verfügung stellte. Auch wenn diese gemeinsame Fahnenweihe wohl einmalig gewesen sein dürfte, war es auch im Rückblick die vernünftigste Entscheidung und unterstrich schon damals, dass die Zusammenarbeit in den Kaltbrunner Vereinen aktiv gelebt wird!

Auf jeden Fall bleibt mir dieser Anlass auch nach 30 Jahren immer noch in bester Erinnerung. Ich denke an die kirchliche Weihe in un-

serer Pfarrkirche, mitgestaltet vom Männerchor, die weltliche Feier in der OSZ-Turnhalle sowie den sportlichen Teil mit einem Leichtathletik- Wettkampf für Turnerinnen und Turner aus dem Linthgebiet. Als damaliger Vereinspräsident hatte ich die Ehre, in Marianne Eberle und Ernst Pletscher sehr verdienstvolle Fahnenpaten zu präsentieren. Aber auch die Patensektion des TV Benken mit dem blutjungen Präsidenten Albert Glaus bleiben für mich unvergesslich.

800 Telefonate zeugen von einem arbeitsintensiven Jahr!

Nach dem Schwingfest und der Fahnenweihe wartete zum «Dessert» noch das Führen der Festwirtschaft am Jahrmarkt. Als Festwirt amte, nach 1977 und 1982 bereits zum dritten Mal, der Fahngötti Ernst Pletscher. Auch diese Herausforderung meisterten die Turner, grossartig unterstützt von den Turnerinnen, souverän. Dass diese drei Grossanlässe auch einige Arbeitsstunden erforderten, bewiesen unter anderem die 800 Telefonate, welche der damalige Vereinspräsident führte, um alle Abklärungen und auch Helfereinsätze zu koordinieren! Mails und SMS waren noch lange Fremdwörter ...

Weitere historische Ereignisse vor 30 Jahren

Im Jahre 1985 fanden noch weitere wichtige Ereignisse statt. So fand unter der Leitung von Maria Neidhart (Schnyder) erstmals für die Mädchen- und Jugendriege ein Sommerlager in Bergün statt. Aber auch sportlich blieb der Turnverein im Jahr 1985 sehr aktiv. So nahmen die Turner erstmals seit vielen Jahren wieder an der Laui-Stafette in Reichenburg teil. An der Kantonalen Sektionsmeisterschaft (heute KMV) in Eschenbach glänzten die 8 Turner im Hochsprung mit ei-

ner Durchschnittshöhe von 1.70 m! Nicht in bester, aber in sehr nasser Erinnerung, bleibt die Teilnahme am Vorarlberger Landesturnfest in Lustenau. Wegen sintflutartigen Gewittern musste der Wettkampf teilweise unterbrochen werden. Der tiefe Morast führte auch dazu, dass die 1000 m-Läufer auf die 100 m-Pendelstafette ausweichen mussten, oder besser gesagt durften! Anzumerken bleibt, dass auch die morastige Sprintstrecke keine Rekorde zuließ ... dafür aber eine kürzere «Leidenszeit» ...

Abgerundet wurde das sportliche Vereinsjahr mit einem grossartigen Erfolg des 15-jährigen Markus Schatt. Der Nationalturner sorgte mit seinem 1. Schweizermeistertitel in der Leistungsklasse 1 für einen historischen Sieg für die noch junge Nationalturnerriege!

Auch die Bevölkerung profitierte vom erfolgreichen Vereinsjahr!

Neue Wege beschritt die Vereinsführung auch am darauffolgenden Turnerchränzli. Als Dank für die Unterstützung am Schwingfest und an der Fahnenweihe wurde allen Besuchern Gratiseintritt gewährt, wobei diese lediglich das Saalabzeichen zu entrichten hatten. Da dadurch mit mehr Besuchern gerechnet wurde, fanden erstmals drei Abendvorstellungen im Hirschensaal statt. Die Bevölkerung aus Kaltbrunn und Umgebung verdankte diese Geste mit drei Mal vollem Haus!

Dass nun 30 Jahre später wieder eine Fahnenweihe und die Führung der Festwirtschaft am Jahrmarkt auf dem Programm stehen, ist bei diesem aktiven Verein kein Zufall. Vielmehr ist es ein Beweis, dass der Turnverein auch mit 100 Jahren immer noch jung und aktiv ist!

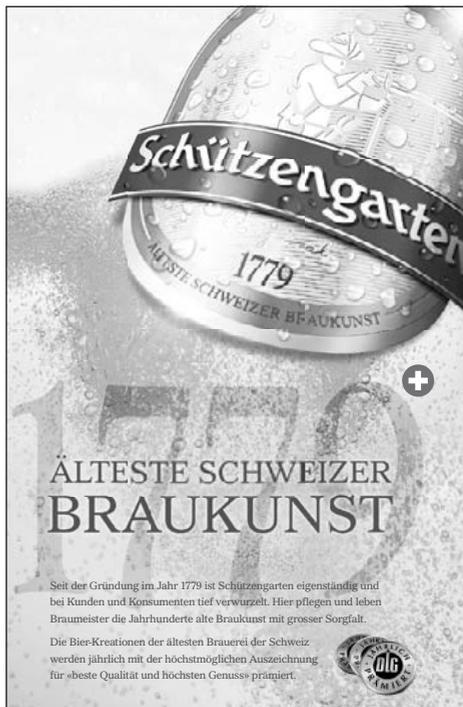
Güschel Scherzinger

Hager Fensterservice

Armin Hager
Telefon 079 124 44 55
info@hager-fenster.ch

- Nachrüstungen
- Insektengitter
- Fensterersatz
- Glaserarbeiten
- Glasgeländer
- Haustüren/Zi.-Tü.
- AluTop Holzfensterverkleidung
- Einbruchschutz
- Lichtschachtgitter
- Neu- und Umbau
- Ganzglasduschen
- Glasschiebetüren
- Plissé/Rollos

www.hager-fenster.ch



Schützengarten
1779
ÄLTESTE SCHWEIZER BRAUKUNST

1779
ÄLTESTE SCHWEIZER
BRAUKUNST

Seit der Gründung im Jahr 1779 ist Schützengarten eigenständig und bei Kunden und Konsumenten tief verwurzelt. Hier pflegen und leben Braumeister die Jahrhunderte alte Braukunst mit grosser Sorgfalt.

Die Bier-Kreationen der ältesten Brauerei der Schweiz werden jährlich mit der höchstmöglichen Auszeichnung für «beste Qualität und höchsten Genuss» prämiert.



Bäckerei

TREMP

Konditorei - Confiserie

Der feine Unterschied

Chrüzwiesmärt • Kantonsstrasse 60 • 8864 Reichenburg SZ
Telefon 055 444 24 04 • Fax 055 444 27 79

Filiale: Rössliquet • 8722 Kaltbrunn • 055 283 17 60

Tolle Leistungen von Turner/innen an verschiedenen Bikerennen

Auch in dieser Ausgabe darf ich wieder von starken Leistungen dreier STV-Mitglieder berichten. Beim berühmten Nationalpark Bike Marathon in Scuol starteten mit Urs Hager, Martina Ritzmann und Ivo Hager drei Kaltbrunner Turner/innen aus drei verschiedenen Riegen. Zum zweiten Mal nach 2008 entschied sich Urs Hager für die längste Strecke, nämlich 137 km mit insgesamt 4026 Metern Höhendifferenz. Bei traumhaftem Wetter und wunderbarer Kulisse bewältigte Urs diese «Mammut-Strecke» in einer super Zeit von 7.57.42 Stunden. Damit verbesserte er sich gegenüber seinem ersten Start im Jahre 2008

um über eine Stunde! Mit dieser Leistung klassierte sich Urs in seiner Kategorie im 83. Rang von 257 Klassierten.

Ivo Hager nahm zusammen mit seinem Schwager Pius Seliner in der Kategorie 2-er Teams teil. Sie bewältigten die anspruchsvolle Strecke von 137 km in der hervorragenden Zeit von 7.02.20 Stunden. Diese Leistungen ergaben den tollen 4. Rang von 16 klassierten 2-er Teams.

Eine sehr starke Vorstellung zeigte auch Martina Ritzmann. Sie legte die mit 1051 Metern Höhendifferenz aufweisende und 47 km lange Strecke in einer super Zeit von 1.57.22 Stun-

Landi
L I N T H
Genossenschaft
8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 50 55
... angenehm anders!

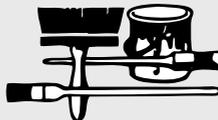
Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus und Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell - Gasdepot



MALERGESCHÄFT
KUSTER
GmbH, KALTBRUNN

Schulhausstrasse 11
8722 Kaltbrunn
Telefon: 055 283 17 85
Fax: 055 283 10 07
Natel: 079 421 71 85



den zurück. Diese Leistung wurde mit einem starken 4. Rang von 108 klassierten Bikerinnen in ihrer Kategorie belohnt. Die Verbesserung um 14 Minuten gegenüber dem Vorjahr und das Stundenmittel von 24 km/Std. sprechen für die Topverfassung von Martina.

Ivo Hager glänzt auch in Bulle und an der Eiger Bike-Challenge in Grindelwald

Am 28. Juni nahm Ivo an einem Bikerennen in Bulle FR teil. Dabei bewältigte er die 36 km lange und 1050 m Höhendifferenz aufweisen-

de Strecke in einer sehr guten Zeit von 1.37.21 Stunden. Noch länger und anspruchsvoller präsentierte sich am 16. Aug. die Eiger Bike-Challenge in Grindelwald. Ivo bewältigte den 55 km langen und 2500 m Höhendifferenz aufweisenden Parcours in einer Zeit von 3.36.10 Stunden, was den guten 30. Rang von 152 Teilnehmern seiner Kategorie bedeutete.

Beim 12h Bike Race startet Langläuferin Christa Jäger im Team von Elektro Hager!

Mit einer personellen Überraschung wartete Urs Hager beim 12 Stunden Bike Race am 8. Aug. in Churwalden auf. In der Kategorie 4-er Teams Mixed gelang es ihm, dank speziellen Beziehungen, die bestbekannte Langläuferin Christa Jäger aus Vättis für dieses Rennen zu gewinnen. Die Bronzemedaillegewinnerin an der Juniorenweltmeisterschaft 2012 und sechstplatzierte am Engadin Skimarathon 2013 zeigte auch auf dem Bike eine gute Leistung, auch wenn sie natürlich nicht an die Zeiten ihrer drei männlichen Kollegen herankam. Zum tollen 3. Rang in der Kategorie Mixed trug der Teamchef Urs Hager mit einer zurückgelegten Strecke von 56.97 km in einer Zeit von 3.02.12 Std. am meisten bei.

Güsch Scherzinger





GARAGE Brunner



Thomas Brunner
Fischhausenstrasse 15
8722 Kaltbrunn

055/ 283 34 83

info@brunnergarage.ch
www.brunnergarage.ch

Classic Parts Stützpunkt



VW
Audi
Seat
Skoda

Martin Hofstetter



Bau Tech Consulting GmbH

Bautechnische Beratungen und Bauleitungen im • Hochbau • Tiefbau • Strassenbau

➤ consulting@bautechgmbh.ch
www.bautechgmbh.ch

➤ **CH-8732 Neuhaus SG**
Tunnelstrasse 5

➤ Mobile +41 (0)79 215 20 55 ➤

Spatenstich für das Garderobengebäude mit Clublokal ist erfolgt

Am Dienstag, 18. August durften Vertreter des Tennisclubs, des FC Uznach und des Turnvereins zusammen mit dem Gemeindepräsidenten, Markus Schwizer auf den Baustart des Garderobengebäudes mit Clublokal anstossen.

Kurz zuvor begannen die Bauarbeiten mit dem Aushub für das Untergeschoss, wo später die Garderoben, der Technikraum und ein Geräteraum entstehen. Im Erdgeschoss werden zwei Baukörper unter einem Dach realisiert. Ein Gebäudeteil beinhaltet einen Materialraum sowie ein öffentliches, behindertengerechtes WC. Zudem realisiert der Tennisclub Gaster im zweiten Gebäudeteil ein eigenes Clublokal.

Seit den Sommerferien trainieren regelmässig Mannschaften des FC Uznach auf dem Fussballplatz des Sportplatz Stiggleten. Mit der Fertigstellung und Eröffnung des Garderobengebäudes im nächsten Frühjahr werden sich die Trainingsbedingungen für die zukünftigen Messis, Ronaldos und Bachmanns verbessern. Zur Zeit müssen sich die

Fussballerinnen und Fussballer noch im Materialgebäude des Turnvereins umziehen.

Daniel Zahner



ordnung, sicherheit & butter

schränke, türen & küchen von kaufmann
details in der ganzjahresausstellung.
anruf genügt: 055 285 86 40

kaufmann
www.schreinwerk.com
Schreinerei Kaufmann Ag, Gommiswald

JETZT WIEDER ANMELDEN!

19. Hallenfussballturnier

**vom Fr. 8. / Sa. 9. Januar 2016
im Kupfentreff Kaltbrunn**



Das Turnier wird in zehn Kategorien: Aktive, Damen, Mixed (mind. zwei Spielerinnen im Spiel), Knaben Unterstufe, Knaben Mittelstufe, Knaben Oberstufe, Mädchen Unterstufe, Mädchen Mittelstufe, Mädchen Oberstufe und Senioren (ab Jg. 1981 und älter) ausgetragen.

Reglement

Die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ist beschränkt. Massgebend für die Selektion ist der Eingang der Anmeldung und die Kategorie. Die Auslosung der Gruppen erfolgt durch den Organisator.

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen mit Wohnsitz in Kaltbrunn und Benken, alle ehemaligen Kaltbrunner, alle in Kaltbrunn arbeitenden Personen, alle aktiven Vereinsmitglieder von Kaltbrunner Vereinen und deren Angehörige.

2. Pro Team können max. sechs Personen angemeldet werden. Jedes Team setzt sich zusammen aus mindestens Kat. **A / M / S / KO**: 1 Torhüter / 3 Feldspieler und Kat. **D / KU / KM / MU / MM / MO**: 1 Torhüter / 4 Feldspieler.

3. Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft derselben Kategorie spielen. Änderungen betreffend der angemeldeten Spieler müssen vor dem Spiel gemeldet werden.

4. In den Kategorien **A / D / M und S** dürfen nur zwei lizenzierte Fussballer gleichzeitig auf dem Feld spielen.

5. Für die Garderobe wird nicht gehaftet. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

6. Pro Kategorie sind mindestens 3 Mannschaften nötig, damit gespielt werden kann. Die Turnierleitung sieht vor, die Kategorie **MU** mit der Kat. **KU** zusammenzulegen, wenn die 3 Mannschaften bei **MU** nicht erreicht werden. Dasselbe gilt auch für die Kat. **MO**, diese werden dann mit der Kat. **D** zusammengefasst.

Anmeldung (bitte vollständig ausfüllen!)

Teamname:

Captain:

Adresse:

PLZ:..... Ort:

E-Mail:

Telefon:

Kategorie: Bitte zutreffendes ankreuzen und Kategorie samt Mannschaftsname auf dem Einzahlungsschein erwähnen.

- Fr. 50.- A Aktive / D Damen / M Mixed / S Senioren
Fr. 30.- KU Knaben Unterstufe / KM Knaben Mittelstufe / KO Knaben Oberstufe
 MU Mädchen Unterstufe / MM Mädchen Mittelstufe / MO Mädchen Oberstufe

Teilnehmer: Bei der Anmeldung ist **Punkt 1 des Reglements unbedingt zu beachten.**

<u>Name / Vorname</u>	<u>Jahrgang</u>	<u>Wohnort</u>	<u>FC Ja / Nein</u>
-----------------------	-----------------	----------------	---------------------

1.

2.

3.

4.

5.

6.

Anmeldung an: Jud Raphael, Langweidstrasse 15 , 8722 Kaltbrunn
Tel. 079 697 77 32

oder ab Oktober via Internet → www.stvkaltbrunn.ch ←

Anmeldeschluss: 13. Dezember 2015

Die Anmeldung wird erst durch Einzahlung des Startgelds gültig!

Kontoverbindung: Turnverein STV Kaltbrunn, 8722 Kaltbrunn
Bank Linth, Kaltbrunn (BC 8731): **IBAN CH46 0873 1001 2987 1201 2**

Unterschrift: Unter Anerkennung des Reglements.

Datum: Unterschrift:

Online-Anmeldung auf www.stvkaltbrunn.ch

MARKUS SCHATT GMBH

*Ihr Architekt in
der Region*

Architektur & Bauleitung

Sonnenberg 42

8722 Kaltbrunn

Nat: 079 286 67 47

Tel: 055 283 37 24

info@m-schatt.ch

www.m-schatt.ch



HONDA

Garage Stüssi Drive-in GmbH

Uznacherstrasse 57

8722 Kaltbrunn

Tel.: 055 283 19 37

www.stuessi-kaltbrunn.ch

Zahner

Garten- & Landschaftsbau GmbH



8722 Kaltbrunn

Tel : 055 283 48 93

Nat: 079 633 58 03

www.gartenbau-zahner.ch



Neubauten / Umbauten / Küchenbau
Gasterstrasse 6 8722 Kaltbrunn
Tel.055 283 29 35 Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen AG

Rautistrasse 6

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 29 35

Natel 079 691 55 82

Fax 055 283 28 10

H. Wildhaber AG

Landmaschinen Traktoren

Forst- und Gartengeräte

8717 Benken

Tel. 055 283 41 41 Fax 283 29 23



KÄRCHER

Weltmarktführer im Hochdruckreinigen
wirtschaftlich & umweltschonend



Kärcher Professional

Kärcher-Service-Stützpunkt

⇨ Kärcher - Shop ⇩

Traktoren und Landmaschinen

Berchtold Steiner AG

Service · Reparaturen · Verkauf

Benknerstrasse 49 · 8722 Kaltbrunn

www.berchtoldsteinerag.ch 055 283 18 33

Regenbogenpresse

Ist das Bartragen im Trend oder Bedingung für Einbürgerung ...?

Schon verschiedentlich ist mir aufgefallen, dass immer mehr Leute einen Bart tragen. Dies trifft auch auf Kaltbrunner Turner zu. Oder ist dieses äussere Aussehen allenfalls Bedingung, um das Bürgerrecht von Kaltbrunn zu erlangen? ...

Nicht auf leisen, dafür auf losen Sohlen gewandert ...

Das Wandern ist des Müllers Lust, sofern auch die Schuhe mitmachen. Schlechte Erfahrung machte diesbezüglich kürzlich ein Aktivturner. Denn ohne Selbstverschulden löste sich plötzlich die Sohle von seinem, allerdings nicht mehr ganz neuen Schuh. Doch der fleissige Turner liess sich deswegen nicht aus der Fassung bringen und lief seelenruhig weiter! Ob seine Füsse trotzdem trocken blieben, entgeht des Schreiberlings Kenntnis ...

Auch Wirtsleute werden älter ...

Diese Feststellung machte ein bekannter Wirt und ehemaliger Aktivturner in unserer Region. Darum entschieden die Wirtsleute gemeinsam, ab den Sommerferien den ganzen Montag frei zu machen. Ganz genau lautet die Begründung: «da wir ins leichte Alter kommen» ... Jetzt stellt sich einfach die Frage, wann denn das «schwere Alter» beginnt? Für eine klärende Antwort lohnt sich ein Besuch im heimeligen Landgasthof, das zudem noch eine «frohe Aussicht» bietet, auf jeden Fall!

Für einmal war der Drang nach Gemütlichkeit grösser ...

Bei der Männerriege ist es schon seit vielen Jahren Tradition, dass während den Sommer-

ferien freiwilliges Wandern in unsere schöne Alpenwelt angesagt ist. An einem schönen Dienstagabend machten sich nicht weniger als 8 Wanderlustige vom Parkplatz der Mittelwängi auf den Weg Richtung Rossalp. Dass die Alp Hinterwängi nicht einfach «links liegen gelassen» wurde, war vor allem für einen Männerriegler sonnenklar! Doch schon nach kurzer Zeit, den jungen Musikanten sei Dank, gefiel es allen Turnern so gut, dass bald niemand mehr Sehnsucht nach der Rossalp hatte ... Fazit: Dies nennt man turnerische Flexibilität!

Mit fremden Federn (Trainerjacke) geschmückt ...

Obwohl unsere Vereinstrainer mittlerweile auch schon wieder zwei Jahre alt sind, haben noch nicht alle Turner ihre Jacken mit ihrem Namen angeschrieben. Auf der Männerriege holte ein bestandener Turner dieses Versäumnis nach und schrieb seinen Vor- und Nachnamen in voller Länge auf die Etikette seiner vermeintlichen Trainerjacke. Dass dies nicht die beste seiner sonst immer tollen Ideen war, merkte er erst, als sein Vereinskollege die «übriggebliebene» Jacke anziehen wollte. Denn dieser schaffte es nur schwer, sich in die Grösse «S» hineinzuzwängen ...

0.33 Liter Bier fehlten, um den letzten Durst eines Turners zu stillen ...

Eigentlich schien bei allen noch anwesenden Turnern der Durst nach den zwei Fässli Bier gestillt zu sein. Aber erstens kommt es anders, als man zweitens denkt. Ein Turner aus Kaltbrunn West verspürte irgendwie noch ein Verlangen nach einer «kleinen Blonden» und liess sich seelenruhig noch ein «Spezli» zu

Gemüte führen. Ob die Gemütslage deshalb am folgenden Tag besser war ...?

Die wunderbare Verwandlung von Schweisstropfen in Grillwürste ...

Einen vernünftigen Entscheid beschlossen zwei verantwortliche Leiter der Männerriege zusammen mit der Vereinsführung der Sport Fit Frauen aus Uznach. Da die Stärken dieser beiden Riegen im turnerischen Bereich weit auseinander liegen, einigte man sich auf einen gemütlichen Grillabend anstelle einer gemeinsamen Turnstunde. Wenn man nämlich das Trainingsprogramm der Sport Fit Frauen aus Uznach mit Overball, Fatburning, Fitball, Nonstop-Fit, Pilates, Airex, Flow-Tonic, Osteoporose und Adventsyoga ansieht, kann man den Entscheid gut nachvollziehen ...

Wenn die Bühne bereits besetzt ist ...

Grundsätzlich spielt man als Partyband sehr gerne an Turnfesten. Die Stimmung ist stets gut und die Leute feiern mit. Dumm ist nur,

wenn man eigentlich auftreten will, die Bühne jedoch harträckig von einem illegalen DJ besetzt wird. Da hat man als Band schon einen schweren Stand, und der Umstand, dass der altbekannte Star-DJ das ganze Publikum bereits auf seiner Seite hatte, machte das Ganze auch nicht besser ...

Und wieder schaffte es ein Aktivriegler nicht ...

... am Turnfahrtmorgen rechtzeitig aufzustehen. Dies wird langsam zur Tradition, und so brach die Aktivriege erneut «minus 1» zur Turnfahrt auf. Zum Glück ist das Appenzellerland etwas näher als Innsbruck, so dass das Nachreisen ohne Probleme möglich war ...

Die «Chäsloch-WG» ist eingeweiht ...

Auf dem Fundament der ehemaligen Chäslochbar wurde am 28. August eine neue Turner-WG eingeweiht. Die Turnerschar dankt für die gelungene Einweihungsparty und freut sich schon auf zukünftige Geschichten aus der Chäsloch-WG ...

Fahrschule Toni Kalberer



8722 Kaltbrunn
Telefon 079 355 45 55
toni@fahrschule-kalberer.ch

**Auto
Motorrad
Verkehrskunde
Fahrberatung**

www.fahrschule-kalberer.ch

Geburtstage

04.10.1965	Kurt Sacchi	50 Jahre
05.10.1975	Claudia Brunner	40 Jahre
14.10.1935	Margrith Steiner	80 Jahre
28.10.1950	Doris Lengweiler	65 Jahre
08.11.1955	Ruth Brunner	60 Jahre
27.11.1945	Ludwig Rüegg	70 Jahre
30.11.1940	Toni Müller sen.	75 Jahre
10.12.1995	Stefanie Hager	20 Jahre
15.12.1945	Josef Rüegg	70 Jahre
21.12.1925	Sophie Müller	90 Jahre
27.12.1950	Nelly Rüegg	65 Jahre

Nachwuchs im Turnverein

Elias

Sohn von Anita + Erich Ziegler
geboren am 16. Juli 2015

Finn

Sohn von Mirjam Mettler + Manuel Jud
geboren am 3. September 2015

Wir gratulieren den Eltern zum Nachwuchs!

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute zum
Geburtstag!



Bruno Bachmann



Service

www.garbach.ch

8722 Kaltbrunn

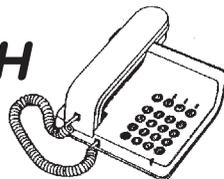
055 283 11 70



Urs Hager

Elektro-Anlagen GmbH

8717 Benken



Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88

Med. dent. Patricia Hassler
Eidg. dipl. Zahnärztin SSO

Dr. med. dent. Brigitte Köllner
Kieferorthopädin


sanoris

Praxis für allgemeine Zahnmedizin
und Kieferorthopädie Kaltbrunn

Sanoris – Schön für Ihre Zähne Kieferorthopädie für Jung und Alt

Neben allgemeiner Zahnmedizin bietet die Praxis Sanoris kieferorthopädische Lösungen bei funktionellen Störungen oder ästhetischem Korrekturbedarf – gleichermassen bei Kindern, Erwachsenen und betagten Menschen.

Praxis Sanoris, Rössliguet, Uznacherstrasse 1, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 40 40, Fax 055 293 40 41, www.sanoris.ch, info@sanoris.ch



KARL ROSENAST



Fensterbau
Innenausbau
Schreinerei
Glaserie

Benknerstrasse 30 **Tel. 055 283 16 45**
CH-8722 Kaltbrunn **Fax 055 283 33 91**
www.rosenast-fenster.ch

**Wir empfehlen uns für
Isolierfenster aus:**

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und
Wärmeschutzverglasung
- Insektenschutz
- Einbruchschutz

**Praxis für
Zahngesundheit**

Gajic



Dr. med. dent.
Aleksandar Gajic
eidg. dipl. Zahnarzt | SSO
Schulhausstrasse 2
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 25 50
www.zahnarzt-kaltbrunn.ch
Die Familienpraxis.

... ein Kaltbrunner für Kaltbrunn und Umgebung.

P.P.
8722 Kaltbrunn
DIE POST



IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT
MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

Peter Vögeli-Beerli
Uznacherstrasse 1
CH-8722 Kaltbrunn

www.voegeli-markt.ch

Detaillist mit
MIGROS
Produkten

Unseren Inserenten

und allen die es werden wollen,
möchten wir ganz herzlich

danken!

Alle Turner und Turnerinnen und das Turnzytigs-Team

Bei Interesse nehmen Sie
doch Kontakt auf mit:

Daniel Zahner,
Brändliguet 21
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 280 42 83
zahner74@gmail.com